AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 07 - 2023 **vom** 13**.02.202**3

61 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des AKFB e.V.
Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:

BDF Jugend

Junges Netzwerk Forst

Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, sind die Angebote direkte Infos an den AKFB e.V..

STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Freistaat SACHSEN

Stellenausschreibung

(Kennziffer 17/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

im Forstbezirk Plauen
mit Dienstsitz in 08523 Plauen, Europaratstraße 11
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Sachsenforst ist als Staatsbetrieb nach § 26 Sächsischer Haushaltsordnung Teil der Sächsischen Staatsverwaltung. In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

Die Tätigkeiten werden überwiegend in den Revieren Trünzig und Leubnitz ausgeführt.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen und Gestellung der Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- motormanueller Holzeinschlag
- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Erholungseinrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der
Kennziffer 17/2023
bis zum 27.02.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber(innen), welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 27.02.2023 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden

- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Mitwirkung beim Blockhausbau
- Mitwirkung bei der Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

ORSINGEN-NENZINGEN
Meine Heimat zwischen Hegau & Bodensee

Die Gemeinde Orsingen-Nenzingen sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Forstwirt/ Wald- / Gemeindearbeiter-/in (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte…

- Die Ausführung aller Betriebsarbeiten in unserem naturnah bewirtschafteten 370 ha großen Gemeindewald (50% Laub-, 50% Nadelholz, 3200 fm Einschlag, Vorliefer/UVV-Schlepper)
- Die Ausführung aller auf dem Bauhof anfallenden Arbeiten (u.a. Betreuung der kommunalen Grünflächen und Spielplätze, Biotop- und Gewässerpflege, Wartung und Unterhaltung der eigenen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge, Unterhaltung von Straßen, Wegen und Gebäuden.)

  Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Was wir von Ihnen erwarten…

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt, oder vergleichbare Qualifikation
- Führerschein der Klasse BE, Idealerweise CE, ggf. Bereitschaft zum Erwerb weiterer Klassen
- Geschicklichkeit, handwerkliches, technisches, und ökologisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, Engagement
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten sowie zum Einsatz im Winterdienst

Was wir Ihnen bieten …

- Eine unbefristete, abwechslungsreiche und vielseitige Vollzeitstelle
- Bezahlung nach dem TVöD
- Ein engagierteres und kompetentes Team
- Gute technische Ausstattung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann zögern Sie nicht! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens 27. Februar 2023** per E-Mail an a.wind@orsingen-nenzingen.de oder per Post an: Gemeinde Orsingen-Nenzingen, - Personalamt -, Stockacher Straße 2, 78359 Orsingen-Nenzingen.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an unseren Bauhofleiter, Herrn Franz Josef Hartmann wenden: Handy: 0175 9307529 oder per Mail an fj.hartmann@orsingen-nenzingen.de.

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Kempten (Allgäu)

Forstliche Fachkraft (m/w/d) für die Umsetzung des IZW-Projekts „Die Tanne in ihrer Heimat stärken“

Ausgeschriebene Position	Tarifbeschäftigte/r als forstliche Fachkraft
Beschäftigungsbehörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (Allgäu)
Beschäftigungsort	• Büro: Grünes Zentrum Immenstadt • Außendienst: Amtsbereich in den Landkreisen Lindau und Oberallgäu sowie der Stadt Kempten, Schwerpunkt dabei ist das nördliche Oberallgäu
Aufgaben	Umsetzung des **IZW-Projekts „Die Tanne in ihrer Heimat stärken“** • **Sammelberatungen** in Projektgebieten organisieren und durchführen • **Sammeldurchforstungen** organisieren und anschließend Voranbauten fördern • **Fortbildung** für Waldbesitzer (Jagdbegänge, Exkursionen) organisieren • **Weiterführende Fördermaßnahmen** (Pflege, Naturverjüngung) in bestehenden Beständen umsetzen
Arbeitszeit	Vollzeit (derzeit 40,1 h/Woche) im Rahmen einer Gleitzeitregelung
Fachliche Anforderungen	• Abgeschlossenes Diplom-, Bachelor- oder Master-Studium im Bereich Forstwirtschaft, Forstwissenschaft oder gleichwertige Ausbildung, bevorzugt mit einem erfolgreichen Abschluss des Vorbereitungsdienstes für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. oder 4 Qualifikationsebene (ehemals gehobener technischer bzw. höherer Forstdienst) • Sehr gute forstliche, insbesondere waldbauliche Kenntnisse • Mindestens Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst • Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in den gängigen Office-Programmen und bevorzugter Weise auch in BayWIS sowie GNSS-Anwendungen
Außerfachliche Anforderungen und persönliche Kompetenz	• Flexibilität, Organisationstalent und Verantwortungsbereitschaft • Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Adenauerring 97
87439 Kempten (Allgäu)
Telefon 0831 52613-0
Telefax 0831 52613-1444

Kemptener Straße 39
87509 Immenstadt i. Allgäu
Telefon 0831 52613-0
Telefax 0831 52613-2077

poststelle@aelf-ke.bayern.de
www.aelf-ke.bayern.de

	• Freundliches, überzeugendes sowie gewandtes Auftreten • Arbeiten in Eigeninitiative als Teil eines motivierten Teams
Vergütung	Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und den übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppe 9b oder 10 TV-L.
Besetzungszeitpunkt	möglichst ab **01.03.2023**
Befristung	bis **31.12.2024** Die Einstellung erfolgt im Rahmen des § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich daher ausschließlich Personen, die noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern gestanden haben, wobei der forstliche Vorbereitungsdienst oder Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung kein Einstellungshindernis darstellen. Alternativ hierzu können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob evtl. eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung (z. B. Vorbereitungsdienst) oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG) möglich ist, sofern in der Zwischenzeit kein anderes Arbeitsverhältnis bestanden hat.
Ergänzende Angaben	• Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. • Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. • Reisekosten für Vorstellungsgespräche werden nicht erstattet. Ggf. findet das Vorstellungsgespräch per Videokonferenz statt.
Ansprechpartner für fachliche Fragen	Herr Bernhard Schmieder, Tel.: 0831-52613-2020
Ansprechpartner für personalrechtliche Fragen	Herr Udo Geyer, Tel.: 0831-52613-1110
Erbetene Bewerbungsunterlagen	Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bis spätestens **17.02.2023** per E-Mail (max. 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (Allgäu) mit dem Betreff „Bewerbung Forstliche Fachkraft“ an: poststelle@aelf-ke.bayern.de

FBG in Nordbrandenburg sucht eine/n

Revierförster/in (m/w/d)

Forstwirtschaftliche Vereinigung Prignitz w.V.

Eintrittstermin: ab sofort
auch für Berufseinsteiger möglich – Training on the Job !

Wir bieten Ihnen

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- große Entscheidungsfreiheit, die nur der Privatwald bieten kann
- flexible Arbeitszeitgestaltung incl. Homeoffice
- Dienstwagen
- Einarbeitung und Netzwerk aus FBG-Försterinnen und Förstern der FV Prignitz

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte

- Absprachen mit den Wildbesitzern treffen
- Forstliche Maßnahmen planen, organisieren und umsetzen
- Fördermaßnahmen beantragen und umsetzen
- Holzverkäufe abwickeln

Ihr Profil

- Studium Forstwirtschaft oder ähnl. Studienrichtungen
(Umweltwissenschaften, etc.) mit erstem Abschluss B.Sc. / M. Sc.
- Interesse an der Arbeit mit Menschen und Wäldern
- selbstorganisiert, kommunikativ und flexibel
- Führerschein Klasse B

Wir freuen uns auf Ihr Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

Bewerbungen richten Sie bitte an: thm73@web.de
oder postalisch an:

- Prignitzer Privatforst UG, Kameruner Weg 24a, 14641 Paulinenaue
- Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Thomas Meyer 0174-3878554

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Logo

Einleitung

- Meßkirch
- Vollzeit

Sachbearbeiter/Assistent Rundholzeinkauf (m/w/d)

Das erwartet Sie bei uns

- Unterstützung im Rundholzeinkauf zum Beispiel bei
  - der Abwicklung und Überwachung der Rundholzlieferungen
  - der Vorbereitung der Fakturierung
  - der Bedarfsabstimmung
- Koordination und Überwachung der Rundholzanfuhren
- Organisation der Verladung von Schnittholz und Sägenebenprodukten

Das bringen Sie mit

- idealerweise eine abgeschlossene Ausbildung in einem holzbearbeitenden, holzverarbeitenden oder forstwirtschaftlichen Beruf
- alternativ eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Erfahrung im Holzbereich
- einschlägige Berufserfahrung wünschenswert
- Eigeninitiative, Verhandlungsgeschick und Organisationsfähigkeit
- vorausschauende Arbeitsweise und eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit

Darauf können Sie sich freuen

angemessene Vergütung

Aus- und Weiterbildung

Flexible Arbeitszeiten

Mitarbeiterevents

kostenlose Getränke

Mitarbeitergutschein

Die Firmengruppe Schneider ist ein international agierendes Familienunternehmen mit Produktionsstandorten in Süddeutschland und einer Niederlassung in der Schweiz. Auf höchstem technischen Niveau produzieren wir mit über 500 Mitarbeitern alle tragenden Holzbauteile und Holzfaser-Dämmstoffe für den modernen Holz- und Passivhausbau sowie Pellets zum ökologischen Heizen.

Kontakt

Haben Sie noch Fragen?

Dann hilft Ihnen Anna Jäckle gerne weiter.

Melden Sie sich gern telefonisch unter: +49 (0)7355 9320-277 oder per WhatsApp .

Zurück Bewerben

Holzwerk Gebr. Schneider GmbH // Personalabteilung // Kappel 28 // 88436 Eberhardzell
Telefon +49 (0)7355 9320-0 // Fax +49 (0)7355 9320-300 // www.schneider-holz.com

Impressum | Datenschutz

powered by d.vinci

Der Forstverband Speicher
sucht zum 01.08.2023

VERBANDSGEMEINDE SPEICHER

einen Forstwirt (m/w/d) in Vollzeit

Das Forstrevier Speicher befindet sich im Eifelkreis Bitburg-Prüm und gehört zum Zuständigkeitsbereich des Forstamtes Bitburg. Die sechs waldbesitzenden Gemeinden der Verbandsgemeinde Speicher (VG) sind Mitglied im Forstverband Speicher. Die FSC-zertifizierten Wälder bestehen zu 75 % aus Nadelholz und umfassen eine reduzierte Holzbodenfläche von 1.420 ha. Der jährliche Holzeinschlag liegt bei rd. 7.400 fm.

Zur Verstärkung unseres Forstteams suchen wir eine dynamische, innovative und motivierte Mitarbeiterin/Mitarbeiter.

Ihr künftiges Aufgabenprofil umfasst u. a.:

- motormanuelle Holzernte im Nadel- und Laubholz
- Pflege von Jungbeständen und Aufforstungsflächen
- Anlegen von Neupflanzungen
- Verkehrssicherung entlang öffentlicher Wege und Straßen
- Zusammenarbeit mit forstlichen Unternehmern

Sie verfügen über nachstehende Qualifikationen:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt
- selbstständige Arbeitsweise, Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- hohes Maß an fachlichem Können, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Kenntnisse im Umgang mit Forstmaschinen und Schleppern von Vorteil
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B, wünschenswert BE und T

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung nach Tarifvertrag „BezTV-W RP“
- eine leistungsorientierte Bezahlung und entsprechende Zulage
- fachbezogene Aus- und Fortbildungen

Weitere Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erhalten Sie beim Revierleiter Herrn Michael Kronenberg unter Tel. Nr. 06562 2383 oder Mobil 0175 4375166.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) richten Sie bitte bis zum **28.02.2023** an:

Verbandsgemeindeverwaltung Speicher
Fachbereich 1/Personalbüro
Bahnhofstraße 36
54662 Speicher

oder per E-Mail an: bewerbung@vg-speicher.de

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen - Selbstverwaltungskörperschaft des öffentlichen Rechts - bietet zum 01.10.2023

Ausbildungsplätze als Forstinspektor-Anwärter/in (m/w/d)

an den verschiedenen Standorten des Geschäftsbereiches Forstwirtschaft an.

Diese sowie weitere Stellenausschreibung/en finden Sie detailliert im Internet unter www.lwk-niedersachsen.de/karriere oder direkt über den nebenstehenden QR-Code für Ihr SmartPhone.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Regionshelden
Jobs im Landratsamt Nordsachsen

Forstwirt (m/w/d)

Untere Forstbehörde | **Eilenburg** | **39 h** | **Bezahlung nach TVöD E 5**

Mach Deine Zukunft amtlich!

Wir schützen die Wälder unseres Landkreises und sichern so den Lebensraum vieler Pflanzen- und Tierarten und unseren Erholungsraum.

Im Dezernat Ordnung und Kommunales, Ordnungsamt, Sachgebiet Untere Forstbehörde des Landratsamtes Nordsachsen ist ab 01.04.2023 eine Stelle als Forstwirt unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Sie bedienen das automatisierte Waldbrand-Früherkennungssystem (AWFS) zur Waldbrandvorbeugung.
- In der Waldbewirtschaftung führen Sie praktische Arbeiten des Waldschutzes sowie des Waldnaturschutzes durch und führen Maßnahmen zur Verbesserung der Erholungsfunktion des Waldes aus.
- Weiterhin helfen Sie bei sonstigen Arbeiten innerhalb und außerhalb des Sachgebietes, wie beispielsweise dem Geschwindigkeitsmessbetrieb oder der Öffentlichkeitsarbeit, mit.

Ihre Vorteile

- Teilzeitoption
- Berufliche Sicherheit
- Flexible/familienfreundliche Arbeitszeiten
- Persönliche und berufliche Weiterentwicklung
- Abwechslungsreiches Arbeitsumfeld

Ihr Profil

- Sie besitzen einen Abschluss als Forstwirt oder einen vergleichbaren Abschluss mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen.
- Sie besitzen einen Motorkettensägeschein nach DUV/DGUV. Den Sachkundenachweis Pflanzenschutz und die Ersthelferausbildung haben Sie abgelegt oder haben die Bereitschaft, diese Kenntnisse zu erwerben.
- Sie haben die Bereitschaft, die Tätigkeit im Außendienst wahrzunehmen und die Arbeit am Wochenende und in Schichtdiensten auszuüben.
- Zur Bedienung des Waldbrandfrüherkennungssystems und der Geschwindigkeitsmessanlagen sind Sie befähigt oder haben die Bereitschaft, diese Kenntnisse zu erwerben.

Ihre Ansprechpartnerin
Amt für Personal und Organisation
Laura Graf
Tel.: 03421 / 758 – 1543
E-Mail: Laura.Graf@lra-nordsachsen.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Ihre Bewerbung bis zum 28.02.2023 an:
https://mitdenken.sachsen.de/-uspm7C2i
Weitere Informationen unter: www.regionshelden.de
Ausschreibungsnummer: 424/21/2023

STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Freistaat SACHSEN

Stellenausschreibung

(Kennziffer 04/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

im Forstbezirk Oberlausitz
mit Dienstsitz in Paul-Neck-Strasse 127, 02625 Bautzen
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Sachsenforst ist als Staatsbetrieb nach § 26 Sächsischer Haushaltsordnung Teil der Sächsischen Staatsverwaltung. In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf und Einsatzgebiet)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen und Gestellung der Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung (Jungwuchs- und Jungbestandespflege)
- motormanueller Holzeinschlag
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege (Schaffung und Erhaltung von Biotopen)
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz
- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Walderholungseinrichtungen
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der
Kennziffer 04/2023
bis zum 22.02.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 22.02.2023 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Die Tätigkeiten werden in einer flexiblen Arbeitsgruppe (FLAG) der bestehenden Landeswaldreviere ausgeführt

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft

Freie Stelle

Mitarbeiterin/Mitarbeiter (w/m/d)

Abteilung Boden und Klima

Projekt: »Dritte Bodenzustandserhebung im Wald – BZE 3«

Besetzung zum 15.03.2023, befristet bis 31.12.2024, Stellenbesetzung in Teilzeit mit Arbeitszeitumfang von mindestens 80 % möglich, Vergütung nach Entgeltgruppe 6 TV-L

Wir suchen Sie als bodenkundlich interessierte und technisch versierte Fachkraft zur Bodenprobenahme im Rahmen der Bodenzustandserhebung in Bayern. Die Geländeaufnahmen und -erhebungen der dritten Bodenzustandserhebung im Wald finden bis Ende 2024 statt.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Organisation und Mitarbeit im Außendienst in Bayern bei der Probenahme von Böden mit Rammkernsonden
- Humusbeprobung und Ansprache nach Anleitung
- Totholzaufnahme nach Arbeitsanleitung der BZE
- Unterstützung der Organisation und ggf. Mitarbeit im Außendienst Blatt-/Nadelprobenahme
- Dateneingabe in PC
- Abstimmung mit der Probenaufbereitung und bei Arbeitsspitzen Mitarbeit
- Kommunikation mit allen Beteiligten
- Verantwortung für Material und Kraftfahrzeug

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit Bezug zu Forst, Gartenbau, Landwirtschaft oder vergleichbar
- Grundwissen in Forst, Bodenkunde
- Vertiefte Erfahrung bei der Probenahme im Umweltbereich (insbesondere Boden), technisches Verständnis
- Erfahrungen im Umgang mit Rammkernsondierung und mit Totholzaufnahmen von Vorteil
- Motorsägenschein von Vorteil
- Bereitschaft zu teils mehrtägigen Außendiensten im Wald (mit Arbeitsspitze in der Vegetationsperiode, Ausgleich kann in den Wintermonaten erfolgen), teils in schwierigem Gelände, Bereitschaft zum Fahren von Dienstwägen
- Körperliche Fitness für die Probenahme von Bodenproben mittels Rammkernsondierung und den Materialtransport im Wald
- Strukturierter Arbeitsstil, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Improvisationsvermögen, motivierender Umgang mit Menschen, gute Deutschkenntnisse
- Ausgeprägte Teamfähigkeit

Bewerberbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild)
mit der Kenn-Nr. LWF-2261
richten Sie bis spätestens 20.02.2023 an:
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personal-stelle,
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*

Kommunalwald
Waldeck-Frankenberg GmbH

Wir suchen Dich (w/m/d) zur Unterstützung unseres Teams als

Revierleitung für das **Revier Rhoden**

- ✓ zum 01.08.2023
- ✓ Bewerbungsfrist: 28.02.2023
- ✓ Unbefristete Anstellung in Vollzeit

Die Kommunalwald Waldeck-Frankenberg GmbH ist ein junger und dynamischer Betrieb mit Sitz in Bad Arolsen. Im Rahmen eines kommunalen Zusammenschlusses übernimmt die Kommunalwald GmbH die forstfachliche Betreuung der Waldflächen und die Holzvermarktung für Städte und Gemeinden im Landkreis Waldeck-Frankenberg und benachbarten Landkreisen sowie den Domanial- und den Kreiswald. Unsere Vision ist es, Ökologie und Ökonomie zu vereinen und im Kommunalwald unserer Region die Funktionen und Wirkungen des Waldes als Lebensgrundlage von Menschen, Tieren und Pflanzen als Lebens-, Erholungs- und Wirtschaftsraum langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln. Wenn Du Dich mit unseren Zielen identifizieren kannst und Dich aktiv und konstruktiv in den Aufbau dieses neuen Forstbetriebes einbringen möchtest, freuen wir uns auf Deine Bewerbung.

ANGABEN zum REVIER

Das Revier liegt im Norden des Landkreises Waldeck-Frankenberg, südlich und nördlich der A 44. Rund 150 ha liegen direkt angrenzend in Nordrhein-Westfalen. Im Buntsandsteinteil des Reviers ist das Nadelholz durch die Kalamitäten der letzten Jahre stark betroffen. Hier finden sich ausgedehnte Flächen zur Wiederbewaldung. Der andere Teil des Reviers ist von Buchen und Edellaubhölzern auf Kalkstandorten geprägt. Hier ist neben der nachhaltigen Waldbewirtschaftung der Naturschutzaspekt bei der Betreuung stark ausgeprägt.

Reviergröße:	3.100 ha
Waldbesitzer:	Stadt Diemelstadt (130 ha)
	Waldeckische Domanialverwaltung (2.970 ha)
Holzeinschlag:	ca. 10.000 Efm
Wiederbewaldungsfläche:	ca. 800 ha
Regiejagd:	ca. 1.600 ha

DEINE Tätigkeitsschwerpunkte

Überzeuge uns neben Deiner fachlichen Kompetenz besonders mit Deiner Motivation und Persönlichkeit für das folgende Aufgabenspektrum:

- Leitung und Entwicklung des zuständigen Forstreviers in Teamarbeit mit einem Revierassistenten
- Planung, Organisation, Steuerung und Kontrolle aller Prozesse des forsttechnischen Betriebes
- Beratung und Betreuung der Waldbesitzer bei forstlichen Fragestellungen
- Unterstützung bei der forsttechnischen Leitung
- Mitwirkung bei der Erstellung der Wirtschaftspläne, Umsetzung der Wirtschaftspläne
- Beratung, Unterstützung und Umsetzung der forstlichen Förderung
- Waldbau, insbesondere Anpassung der Waldbewirtschaftung an den Klimawandel und
- Wiederbewaldung von Kalamitätsflächen
- Vorbereitung und Begleitung der Holzernte
- Mitwirkung beim Holzverkauf

- Umsetzung und Weiterentwicklung der bestehenden Jagdkonzepte und besonderes Engagement in der Regiejagd, die wir an waldbaulichen Erfordernissen ausrichten
- Aktive Kommunikation mit diversen Anspruchsgruppen; lokale Vertretung der Interessen der Waldbesitzer
- Engagement im Bereich Waldnaturschutz, Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeiterführung und Arbeitsorganisation der Forstwirte/innen der Waldbesitzer

DEIN Profil

- Abgeschlossenes Studium (FH) in der Fachrichtung Forstwirtschaft oder eine gleichwertige Ausbildung
- Laufbahnbefähigung zum gehobenen Forstdienst
- Möglichst mehrjährige Berufserfahrung in der Forst- und Holzwirtschaft
- Idealerweise Erfahrung als Revierleiter und im Bereich Mitarbeiterführung
- Praktische Erfahrung in der Jagd
- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten und betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (GIS, MS Office, Fachanwendungen Forst/Holz)
- Flexibilität, Unternehmerisches Denken und Handeln, Innovations- und Umsetzungskraft
- Verhandlungssicherheit, Durchsetzungskraft, Kunden- und Teamorientierung

UNSER Angebot

- Verantwortungsvolle und abwechslungseiche Tätigkeiten im Innen- und Außendienst
- Arbeit in einem motivierten und dynamischen Team
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- Dienstwagen zur privaten Mitbenutzung

Im Falle einer internen Stellenbesetzung kann es möglich sein, dass im Zuge des Auswahlverfahrens ein weiteres Revier nachbesetzt werden muss. Deshalb bitten wir auch Bewerber, die sich gegebenenfalls für andere Reviere der Kommunalwald GmbH interessieren, ihre Bewerbungen einzureichen.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine aussagefähige Bewerbung per E-Mail an **bewerbung@kommunalwald.de**.

Für weitere Informationen besuche uns auf unserer Homepage **www.kommunalwald.de**.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Sinne von § 151 SGB IX bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir stehen gern für weitere Fragen zur Verfügung:

Kommunalwald Waldeck-Frankenberg GmbH
Leitung Forstbetrieb
Martin Berthold und André Schulenberg
Tel.: (05691) 500 90 63 oder (05691) 500 90 67

HOLZKONTOR
RHEIN-BERG-SIEGERLAND

Für die Beförsterung unserer Forstbetriebsgemeinschaften im Bergischen Land suchen wir ab sofort Verstärkung durch einen

Förster (m/w/d) in Vollzeit.

Die Holzkontor Rhein-Berg-Siegerland GmbH ist 2018 gegründet worden und hat sich bisher sehr erfolgreich im Markt etabliert. Die Gesellschafter der GmbH sind zwei Forstwirtschaftliche Vereinigungen mit einer aktuellen Mitgliederfläche von 60.000 Hektar Privat- und Körperschaftswald im Bergischen Land und Siegerland, sowie die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG. Aktuell beschäftigen wir elf Mitarbeiter (sechs kaufmännische Mitarbeiterinnen, vier Förster, einen Geschäftsführer).

Unsere Dienstleistungen:

- Holzvermarktung für 60.000 Hektar Waldfläche
- FBG-Geschäftsführung für aktuell 25 Forstbetriebsgemeinschaften
- Beförsterung von aktuell 1.500 Hektar Kommunalwald und 6.000 Hektar Privat- und Körperschaftswald
- Motormanuelle Dienstleistungen für unsere Mitgliederflächen ab 2023, mit perspektivischer, innerbetrieblicher Ausbildung von Forstwirten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit leistungsgerechter Vergütung und flexiblen Arbeitszeiten
- Eine Bonuszahlung in erfolgreichen Geschäftsjahren
- Einen Dienstwagen mit unbeschränkter privater Nutzung
- Die Möglichkeit der privaten Altersvorsorge
- Ein premium Dienstsmartphone für die private Nutzung
- Ein kleines Team mit kurzen Wegen für geschäftliche und persönliche Absprachen
- Eine Jagdmöglichkeit in der firmeneigenen Pachtjagd

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Bewirtschaftung für Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaften
- Planung und Organisation von Holzeinschlägen, Aufforstungen, Kulturpflegen, forstlichem Wegebau
- Einsatz und Koordination der eigenen motormanuellen Dienstleistungsrotte

Ihre Qualifikation:

- Forstwirtschaftsmeister (m/w/d), Forsttechniker (m/w/d) oder abgeschlossenes, forstliches Studium
- Eine selbständige, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse 3/B

Holzkontor Rhein-Berg-Siegerland GmbH · Am Berkebach 1 · 51789 Lindlar · Geschäftsführer: Berno v. Landsberg-Velen · Tel.: 0151/55385251 · landsberg@holzkontor-rbs.de · www.holzkontor-rbs.de

HOLZKONTOR
RHEIN-BERG-SIEGERLAND

Zum Aufbau einer motormanuellen Dienstleistungsrotte suchen wir ab sofort bis zu vier

Forstwirte (m/w/d) in Vollzeit.

Die Holzkontor Rhein-Berg-Siegerland GmbH ist 2018 gegründet worden und hat sich bisher sehr erfolgreich im Markt etabliert. Die Gesellschafter der GmbH sind zwei Forstwirtschaftliche Vereinigungen mit einer aktuellen Mitgliederfläche von 60.000 Hektar Privat- und Körperschaftswald im Bergischen Land und Siegerland, sowie die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG. Aktuell beschäftigen wir elf Mitarbeiter (sechs kaufmännische Mitarbeiterinnen, vier Förster, einen Geschäftsführer).

Unsere Dienstleistungen:

- Holzvermarktung für 60.000 Hektar Waldfläche
- FBG-Geschäftsführung für aktuell 25 Forstbetriebsgemeinschaften
- Beförsterung von aktuell 1.500 Hektar Kommunalwald und 6.000 Hektar Privat- und Körperschaftswald
- Motormanuelle Dienstleistungen für unsere Mitgliederflächen ab 2023, mit perspektivischer, innerbetrieblicher Ausbildung von Forstwirten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung gemäß TV-L-Forst Entgeltgruppe 5
- Eine Bonuszahlung in erfolgreichen Geschäftsjahren
- Fachbezogene Fort- und Weiterbildungen (z.B. zum Baumkontrolleur oder Forstwirtschaftsmeister) mit großzügiger finanzieller Unterstützung
- Innerbetriebliche Entwicklungsmöglichkeiten zum Förster
- Möglichkeit der privaten Altersvorsorge
- Erstbezug in eine moderne und großzügige Betriebsstätte
- Nutzung von neuen Betriebsfahrzeugen (Ford Ranger)
- Bereitstellung von sämtlichen Arbeitswerkzeugen und Betriebsmitteln (ausgenommen Motorsäge)
- Premium Dienstsmartphone für die private Nutzung

Ihre Aufgaben:

- Neubegründung von Kalamitätsflächen
- Kultur- und Jungbestandspflege
- Wertastungen
- Holzernte in Laubwäldern
- Baumkontrollen an Straßenrändern
- Brennholzproduktion
- Projektbezogene Zuarbeit und Assistenz der Förster

Ihre Qualifikation:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Eine selbständige, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B (wünschenswert BE)
- Motorsägenbedienberechtigung AS Baum I (sofern keine abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt)

Holzkontor Rhein-Berg-Siegerland GmbH · Am Berkebach 1 · 51789 Lindlar · Geschäftsführer: Berno v. Landsberg-Velen · Tel.: 0151/55385251 · landsberg@holzkontor-rbs.de · www.holzkontor-rbs.de

LANDES VERBAND LIPPE

erhalten | fördern | gestalten

Der Landesverband Lippe - Körperschaft des öffentlichen Rechts - sucht zum **1. Juni 2023** einen

Revierleiter (m/w/d)

für das Forstrevier Sternberg bei Lemgo – in landschaftlich reizvoller Lage des lippischen Berglandes. Das Forstrevier ist Teil des 15.800 ha umfassenden eigenständigen Forstbetriebes des Landesverbandes Lippe. Der PEFC zertifizierte Forstbetrieb beschäftigt 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist in 10 eigene Reviere und 1 Betreuungsrevier gegliedert.

Revierdaten: Waldfläche aktuell 1.213 ha mit einem jährlichen Holzeinschlag von ca. 8.000 Festmetern; betreuter Waldbesitz von aktuell ca. 80 ha und 600 Festmetern Holzeinschlag. Baumartenanteile: 80% Laubholz, 20% Nadelholz; vielfältige Standort- und Baumartenverhältnisse in 5 größeren und mehreren kleineren Waldkomplexen, gelegen in den Gemeinden Lemgo, Dörentrup und Bad Salzuflen. Jagdliche Verhältnisse: Reh- und Schwarzwild, Jagden sind verpachtet.

Ihre Aufgaben:

- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Wirtschaftspläne der Forstabteilung
- Führungsverantwortung für die eingesetzten Dienstleister und Forstwirte des Reviers
- Überwachung der Waldschutzsituation
- Brennholzverkauf an zahlreiche Kleinkunden in Selbstwerbung
- Betreuung von Waldbesitz anderer Eigentümer

Ihr Profil:

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft Laufbahnbefähigung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes
- Ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken und gute waldbauliche Kenntnisse
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office und GIS
- Hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen sowie Teamfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz
- Nachgewiesene Berufserfahrung ist förderlich
- Führerschein Klasse B
- Gültiger Jagdschein
- Überdurchschnittliches Engagement und hohes Maß an Eigeninitiative

Wir bieten:

➢ Eine interessante, vielfältige und herausfordernde Tätigkeit bei einem einzigartigen und einmaligen Kulturträger mit einer leistungsfähigen Forstabteilung

➢ Auf das Arbeitsverhältnis finden die Vorschriften des Tarifvertrages der Länder (TV-L) bzw. die beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes NRW Anwendung. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe EG 12, bzw. eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 LBesG NRW. Wir streben an, den Anteil von Beschäftigten zu erhöhen. Es gilt das Prinzip von fachlicher Eignung und Leistung.

➢ Eigene Jagdgelegenheit in Form einer Dienstjagd im Revier

➢ Gewünscht wird die Wohnsitznahme im nahegelegenen Umfeld des Reviers

Wir sind eine moderne und familienfreundliche Verwaltung. Wir unterstützen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von beruflichem Engagement und familiären Aufgaben. Familienfreundlichkeit ist für uns nicht nur eine soziale Verantwortung, sondern auch eine nachhaltige Zukunftsinvestition, von der wir und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen profitieren.

Angesichts der beim Landesverband Lippe angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht. Die im Text verwandte Schreibform dient allein der Vereinfachung und steht für die geschlechtsneutrale Bezeichnung des Berufs.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch (SGB IX) -, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 5.03.2023** an: personal@landesverband-lippe.de

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Forstabteilung, Herr Jan-Otto Hake, telefonisch unter der Tel.-Nr. 05234-20 682 0 zur Verfügung.

Bei einer Bewerbung per E-Mail bitten wir Sie, darauf zu achten, dass Sie nur eine pdf-Datei an die E-Mail anhängen. Bitte ordnen Sie diese in der Reihenfolge Anschreiben, Lebenslauf und relevante Zeugnisse. Alternativ können Sie Ihre schriftliche Bewerbung an folgende Adresse senden: Landesverband Lippe, Herrn Andreas Tewes, Schlossstr. 18, 32657 Lemgo.

Bitte beachten Sie, dass wir uns zugesandte Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden können. Bitte reichen Sie deshalb nur Kopien und keine Mappen ein. Die Kopien werden nach dem vollständigen Abschluss des Verfahrens vernichtet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Landesverband Lippe ist deutschlandweit einzigartig: Er wurde aufgrund der besonderen geschichtlichen Entwicklung Lippes gegründet und ist verantwortlich für das ehemalige lippische Landesvermögen. Dazu gehören Wälder, Ländereien, Burgen, Schlösser sowie bedeutende Kulturinstitute, das Hermannsdenkmal und die Externsteine.

Wir verstehen uns als moderner Dienstleister für die Menschen in Lippe. Unsere Verpflichtung gilt den Kultur-, Wissenschafts- und Bildungseinrichtungen, unser Aufgabenspektrum reicht von Natur- und Denkmalschutz über Kultur bis zur Tourismusförderung. Für diese vielfältigen Aufgaben beschäftigen wir hochqualifizierte, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sind die Basis für unsere erfolgreiche Arbeit.

www.landesverband-lippe.de

Stellenangebot

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Faunistischen Artkartierer (m/w/d)

Die MEP Plan GmbH ist ein mittelständisches Ingenieurbüro in den Bereichen Naturschutz, Forst- und Umweltplanung mit Sitz in Dresden. Wir bieten Leistungen, von der Kartierung (Fauna, Flora, Wald) über die Planung bis zur Umsetzung und Monitoring im Rahmen von unterschiedlichsten Projekten an. Wesentliche Arbeitsbereiche sind die klassische Landschaftsplanung im Bereich erneuerbare Energien und Infrastrukturmaßnahmen, faunistische Kartierungen, der Artenschutz von der Planung bis zur Umsiedlung geschützter Tierarten und die Bereiche Wildökologie und Forstplanung. Unser räumlicher Tätigkeitsschwerpunkt liegt in Mitteldeutschland, überwiegend in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg, vereinzelt aber auch bundesweit. Auftraggeber sind überwiegend Unternehmen aber auch öffentliche Stellen.

Um die komplexen Aufgaben unserer Auftraggeber mit einem hohen Qualitätsanspruch und fachlich fundiertem Hintergrundwissen bearbeiten zu können, suchen wir permanent nach geeigneten Mitarbeitern, die sich mit komplexen Fragestellungen auseinandersetzen und diese lösungsorientiert im Rahmen der rechtlichen Regelungen sowie der fachlichen Vorgaben bearbeiten.

Aufgrund des Kenntnisstandes und des Erfahrungsschatzes findet jeder nach und nach seine Nische, in der er oder sie die eigenen Potentiale und Fähigkeiten einbringen kann. Wir fördern dies durch eine offene Gesprächskultur in den jeweiligen Fachteams und mit Weiterbildungen.

Der Tätigkeitsbereich:

Wir suchen Verstärkung bei der Erfassung von Tierarten (faunistische Artkartierung). Bereitschaft zur Arbeit in der Natur in Abhängigkeit des Aktivitätsmusters der Tierarten ist Voraussetzung.

Quereinstieg aus anderen Berufen ist möglich. Eine mehrjährige ehrenamtliche Tätigkeit bei der Beobachtung von Tierarten kann eine nicht vorhandene Ausbildung oder Qualifikation ersetzen.

Die Betreuung erfolgt über erfahrene Teamkollegen. Kenntnisse im Umgang mit der Artdatenhaltung MultiBaseCS sind wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Wir erwarten:

- Interesse an faunistischen Artengruppen
- Anwendungsbereite Kenntnisse bei mindestens einer Artengruppe
- Bereitschaft zur Reisetätigkeit und überwiegenden Arbeit im Gelände
- Kenntnisse im MS Office und im Umgang mit Tablet und Notebook
- Fähigkeit zur Selbstorganisation und zur Teamarbeit
- Flexibilität in der zeitlichen und thematischen Bearbeitung
- Verständnis für die Aufgaben und einen Blick für planerische Aspekte
- Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen (GIS)
- PKW-Führerschein mit Fahrpraxis

Wir bieten:

- Einstiegsgehalt entsprechend den vorhandenen Kenntnissen und Fähigkeiten
- Eine Wohnortverlegung nach Dresden für die Kartierung ist nicht notwendig
- Einen PKW und die notwendige Technik (Handy, Tablet, Laptop etc.)
- Organisation ist im Homeoffice möglich
- Eigenständiges Arbeiten im netten Kollegenkreis
- Flexible Arbeitszeiten
- Gemeinsame Sport- und Freizeitaktivitäten
- Betriebliche Altersvorsorge, Übernahme von Kinderbetreuungskosten
- Jobrad, Tischtennisplatte, kostenlose Getränke
- Mitarbeiter – Events, Sabbatical, Sonderurlaubstage, Hundemitnahme
- Zentrumsnahe Lage des Firmensitzes in Dresden, mit ÖPNV gut erreichbar
- Weiterbildung in relevanten Themenbereichen
- Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege
- Regelmäßige Perspektivgespräche zur weiteren Entwicklung

Ihre Aufgaben:

- Kartierung faunistischer Artengruppen im Gelände in unseren Projektgebieten
- Kartierung entsprechend Aktivitätszeitraum der Tierarten
- Einarbeitung in die Erfassungsmethodik der Tierarten
- Sichere Navigation im Gelände mit technischen Hilfen
- Digitale Erfassung der Ergebnisse im Gelände
- Eingliederung in eine Teamstruktur

Bitte schicken Sie ihre aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Bild, Zeugnisse und Qualifizierungsnachweise) mit Ihren Gehaltsvorstellungen per E-Mail an Personal@mepplan.de und begeistern Sie uns mit Ihrer Bewerbung! Auch wenn nicht alle Stellenanforderungen auf Sie zutreffen, freuen wir uns von Ihnen zu hören.

Stellenangebot

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Trainee - Faunistische Artkartierer (m/w/d)

Die MEP Plan GmbH ist ein mittelständisches Ingenieurbüro in den Bereichen Naturschutz, Forst- und Umweltplanung mit Sitz in Dresden. Wir bieten Leistungen, von der Kartierung (Fauna, Flora, Wald) über die Planung bis zur Umsetzung und Monitoring im Rahmen von unterschiedlichsten Projekten an. Wesentliche Arbeitsbereiche sind die klassische Landschaftsplanung im Bereich erneuerbare Energien und Infrastrukturmaßnahmen, faunistische Kartierungen, der Artenschutz von der Planung bis zur Umsiedlung geschützter Tierarten und die Bereiche Wildökologie und Forstplanung. Unser räumlicher Tätigkeitsschwerpunkt liegt in Mitteldeutschland, überwiegend in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg, vereinzelt aber auch bundesweit. Auftraggeber sind überwiegend Unternehmen aber auch öffentliche Stellen.

Um die komplexen Aufgaben unserer Auftraggeber mit einem hohen Qualitätsanspruch und fachlich fundiertem Hintergrundwissen bearbeiten zu können, suchen wir permanent nach geeigneten Mitarbeitern, die sich mit komplexen Fragestellungen auseinandersetzen und diese lösungsorientiert im Rahmen der rechtlichen Regelungen sowie der fachlichen Vorgaben bearbeiten.

Aufgrund des Kenntnisstandes und des Erfahrungsschatzes findet jeder nach und nach seine Nische, in der er oder sie die eigenen Potentiale und Fähigkeiten einbringen kann. Wir fördern dies durch eine offene Gesprächskultur in den jeweiligen Fachteams und mit Weiterbildungen.

<u>Der Tätigkeitsbereich:</u>

Wir suchen Verstärkung bei der Erfassung von Tierarten (faunistische Artkartierung). Der Trainee hat das Ziele, aufbauend auf einem Grundverständnis zur Lebensweise von Tierarten und den Nachweismöglichkeiten, das Wissen und die Fähigkeiten in der täglichen Arbeit auszubauen, zu vertiefen und zu festigen. Je nach Kenntnisstand und Erfahrungen erfolgt der Einstieg und die Betreuung. Bereitschaft zur Arbeit in der Natur in Abhängigkeit des Aktivitätsmusters der Tierarten ist Voraussetzung.

Quereinstieg aus anderen Berufen ist möglich. Intensive Freizeittätigkeit oder ehrenamtliche Tätigkeit bei der Beobachtung von Tierarten kann eine nicht vorhandene Ausbildung oder Qualifikation ersetzen.

Die Einarbeitung und Betreuung erfolgt über erfahrene Teamkollegen. Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen (GIS) und der Artdatenhaltung MultiBaseCS sind wünschenswert aber nicht Bedingung.

Wir erwarten:

- Interesse an faunistischen Artengruppen und Grundkenntnisse zur Arterfassung
- Bereitschaft zur Reisetätigkeit und überwiegenden Arbeit im Gelände
- Kenntnisse im MS Office und im Umgang mit Tablet und Notebook
- Fähigkeit zur Selbstorganisation und zur Teamarbeit
- Flexibilität in der zeitlichen und thematischen Bearbeitung
- PKW-Führerschein mit Fahrpraxis

Wir bieten:

- Traineestelle von 6 Monaten zum Einstieg und Ausbau vorhandener Kenntnisse
- Einstieg entsprechend Vorkenntnissen und fachliche Begleitung
- Eine Wohnortverlegung für den Trainee nach Dresden ist nicht notwendig
- Organisation ist im Homeoffice möglich
- Einen PKW und die notwendige Technik (Handy, Tablet, Laptop etc.)
- eigenständiges Arbeiten im netten Kollegenkreis
- Flexible Arbeitszeiten
- Tischtennisplatte, kostenlose Getränke
- Gemeinsame Sport- und Freizeitaktivitäten
- Mitarbeiter – Events, Sonderurlaubstage, Hundemitnahme
- zentrumsnahe Lage des Firmensitzes in Dresden, mit ÖPNV gut erreichbar
- Perspektivgespräch am Ende des Trainees

Ihre Aufgaben:

- Kartierung faunistischer Artengruppen im Gelände in unseren Projektgebieten
- Kartierung entsprechend Aktivitätszeitraum der Tierarten
- Einarbeitung in die Lebensweise und Erfassungsmethodik der Tierarten
- Navigation im Gelände mit technischen Hilfen
- Digitale Erfassung der Ergebnisse im Gelände

Bitte schicken Sie ihre aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Bild, Zeugnisse und Qualifizierungsnachweise) mit Ihren Gehaltsvorstellungen per E-Mail an Personal@mepplan.de und begeistern Sie uns mit Ihrer Bewerbung! Auch wenn nicht alle Stellenanforderungen auf Sie zutreffen, freuen wir uns von Ihnen zu hören.

Stellenangebot

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Trainee - Vegetationskartierer (m/w/d)

Die MEP Plan GmbH ist ein mittelständisches Ingenieurbüro in den Bereichen Naturschutz, Forst- und Umweltplanung mit Sitz in Dresden. Wir bieten Leistungen, von der Kartierung (Fauna, Flora, Wald) über die Planung bis zur Umsetzung und Monitoring im Rahmen von unterschiedlichsten Projekten an. Wesentliche Arbeitsbereiche sind die klassische Landschaftsplanung im Bereich erneuerbare Energien und Infrastrukturmaßnahmen, faunistische Kartierungen, der Artenschutz von der Planung bis zur Umsiedlung geschützter Tierarten und die Bereiche Wildökologie und Forstplanung. Unser räumlicher Tätigkeitsschwerpunkt liegt in Mitteldeutschland, überwiegend in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg, vereinzelt aber auch bundesweit. Auftraggeber sind überwiegend Unternehmen aber auch öffentliche Stellen.

Um die komplexen Aufgaben unserer Auftraggeber mit einem hohen Qualitätsanspruch und fachlich fundiertem Hintergrundwissen bearbeiten zu können, suchen wir permanent nach geeigneten Mitarbeitern, die sich mit komplexen Fragestellungen auseinandersetzen und diese lösungsorientiert im Rahmen der rechtlichen Regelungen sowie der fachlichen Vorgaben bearbeiten.

Aufgrund des Kenntnisstandes und des Erfahrungsschatzes findet jeder nach und nach seine Nische, in der er oder sie die eigenen Potentiale und Fähigkeiten einbringen kann. Wir fördern dies durch eine offene Gesprächskultur in den jeweiligen Fachteams und mit Weiterbildungen.

Der Tätigkeitsbereich:

Wir suchen Verstärkung bei der Vegetationskartierung. Dabei handelt es sich überwiegend um Biotoptypen- und Lebensraumtypenkartierungen im Wald und im Offenland. Der Trainee hat das Ziele, aufbauend auf einer Grundkenntnis zu vorkommenden Pflanzenarten und den Erkennungsmerkmalen, das Wissen und die Fähigkeiten in der täglichen Arbeit auszubauen, zu vertiefen und zu festigen. Je nach Kenntnisstand und Erfahrungen erfolgt der Einstieg und die Betreuung. Bereitschaft zur Arbeit in der Natur in Abhängigkeit der Jahreszeiten ist Voraussetzung. Ergänzend zur Vegetationskartierung erfolgt je nach Eignung auch ein Einsatz bei der faunistischen Artkartierung.

Quereinstieg aus anderen Berufen ist möglich. Intensive Freizeittätigkeit oder ehrenamtliche Tätigkeit bei der Bestimmung von Pflanzenarten kann eine nicht vorhandene Ausbildung oder Qualifikation ersetzen.

Die Einarbeitung und Betreuung erfolgt über erfahrene Teamkollegen. Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen (GIS) und der Artdatenhaltung MultiBaseCS sind wünschenswert aber nicht Bedingung.

Wir erwarten:

- Interesse an Pflanzenarten in der Landschaft und Grundkenntnisse zur Bestimmung
- Bereitschaft zur Reisetätigkeit und überwiegenden Arbeit im Gelände
- Kenntnisse im MS Office und im Umgang mit Tablet und Notebook
- Fähigkeit zur Selbstorganisation und zur Teamarbeit
- Flexibilität in der zeitlichen und thematischen Bearbeitung
- PKW-Führerschein mit Fahrpraxis

Wir bieten:

- Traineestelle von 6 Monaten zum Einstieg und Ausbau vorhandener Kenntnisse
- Einstieg entsprechend Vorkenntnissen und fachliche Begleitung
- Eine Wohnortverlegung für den Trainee nach Dresden ist nicht notwendig
- Organisation ist im Homeoffice möglich
- Einen PKW und die notwendige Technik (Handy, Tablet, Laptop etc.)
- eigenständiges Arbeiten im netten Kollegenkreis
- Flexible Arbeitszeiten
- Tischtennisplatte, kostenlose Getränke
- Gemeinsame Sport- und Freizeitaktivitäten
- Mitarbeiter – Events, Sonderurlaubstage, Hundemitnahme
- zentrumsnahe Lage des Firmensitzes in Dresden, mit ÖPNV gut erreichbar
- Perspektivgespräch am Ende des Trainees

Ihre Aufgaben:

- Vegetationskartierung im Gelände in unseren Projektgebieten
- Schwerpunkt liegt auf der Biotoptypen- und Lebensraumtypenkartierung
- Einarbeitung in das Vorkommen und Erfassungsmethodik der Pflanzenarten
- Ergänzende faunistische Artkartierung nach Eignung
- Navigation im Gelände mit technischen Hilfen
- Digitale Erfassung der Ergebnisse im Gelände

Bitte schicken Sie ihre aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Bild, Zeugnisse und Qualifizierungsnachweise) mit Ihren Gehaltsvorstellungen per E-Mail an Personal@mepplan.de und begeistern Sie uns mit Ihrer Bewerbung! Auch wenn nicht alle Stellenanforderungen auf Sie zutreffen, freuen wir uns von Ihnen zu hören.

Waldservice Ortenau eG

Ihr Dienstleister für den kommunalen und privaten Waldbesitz

Die Waldservice Ortenau eG mit Sitz in 77797 Ohlsbach
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt und laufend

Forstwirte (m/w/d) in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet:

- Motormanuelle Holzernte in mittelstarkem bis starkem Baumholz, ggf. auch kombinierte Holzernte/Rückeverfahren
- Pflanzung und Kultursicherung
- Jungbestandspflege und Wertastung
- Naturschutz- und Landschaftspflege-Arbeiten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt oder vergleichbare Ausbildung
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B (wenn möglich BE)
- Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft, und verantwortungsbewusste, selbstständige Arbeitsweise
- Teamgeist, Spaß an der Arbeit und Flexibilität

Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung und Leistungsprämie
- Verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Arbeitsgebiet mit neuster Technik
- Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen; Aufstieg zum Vorarbeiter möglich

Gerne geben wir auch Berufsanfängern eine Chance.

Bewerbungsgespräche auf der FORST live vom 31.03.2023 – 02.04.2023:

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich bei uns! Bei Interesse schicken wir dir eine Freikarte für die FORST live und halten dort das Bewerbungsgespräch.

FORST live Stand N230

Waldservice Ortenau eG
Auf dem Grün 1
77797 Ohlsbach

Telefon: 07803 9660 31
Web: www.waldservice-ortenau.de
E-Mail: kurt.weber@waldservice-ortenau.de

Waldservice Ortenau eG

Ihr Dienstleister für den kommunalen und privaten Waldbesitz

Bewerbungsgespräche auf der FORST live

Die Waldservice Ortenau eG mit Sitz in 77797 Ohlsbach
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt und laufend

Baumpfleger (SKT-A /SKT-B) (m/w/d) in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet:

- Ausführung von Fällarbeiten mit SKT- Einsätzen im Kletterteam
- Arbeiten im Bereich Baumpflege und Baumsanierung
- Ausführung von Leistungen im Bereich Grünanlagenpflege
- selbstständiger Umgang mit Arbeitsgeräten (Motorsäge, Baumwurzelfräse, Hubsteiger etc.)
- Wartung, Pflege und Instandhaltung der Arbeitsmittel

Ihr Profil:

- Abschluss im Bereich GaLa-Bau, als Gärtner oder Forstwirt jeweils mit Zusatzqualifikation als geprüfter Treeworker, oder auch Quereinsteiger mit Berufserfahrung und Weiterbildung
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse BE
- sicherer Umgang mit SKT und körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft, und verantwortungsbewusste, selbstständige Arbeitsweise
- Teamgeist, Spaß an der Arbeit und Flexibilität

Wir bieten:

- Verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Arbeitsgebiet
- Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Gerne geben wir auch Berufsanfängern eine Chance.
Es ist auch möglich, die nötigen Qualifizierungen während einer Anstellung bei uns zu erwerben.

Bewerbungsgespräche auf der FORST live vom 31.03.2023 – 02.04.2023:

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich bei uns! Bei Interesse schicken wir dir eine Freikarte für die FORST live und halten dort das Bewerbungsgespräch.

FORST live Stand N230

Waldservice Ortenau eG
Auf dem Grün 1
77797 Ohlsbach

Telefon: 07803 9660 31
Web: www.waldservice-ortenau.de
E-Mail: kurt.weber@waldservice-ortenau.de

HOFKAMMER DES HAUSES WÜRTTEMBERG

Die Hofkammer des Hauses Württemberg sucht einen engagierten und motivierten

Leiter des Forstbetriebes (m/w/d)

(Dienstsitz Altshausen)

Im Zuge der Altersnachfolge ist die Leitung unseres Forstbetriebes ab 01.07.2023 neu zu besetzen.
Zielgebend ist eine erwerbswirtschaftlich ausgerichtete Forstwirtschaft.

Ihr Aufgabengebiet:

- Sie führen eigenverantwortlich unseren Forstbetrieb und dessen erfahrenes Team, mit drei Revieren und einer Gesamtfläche von ca. 5.200 ha
- Diese Leitungsfunktion umfasst eine Kombination aus administrativer Führung des gesamten Forstbetriebes bei gleichzeitiger operativer Verantwortung für einen Revierteil
- Sie sind verantwortlich für die zentrale Holzvermarktung aller Reviere und pflegen den Kontakt zu unseren Kunden
- Sie tragen Verantwortung für die Abläufe der Verwaltung sowie des Backoffice unseres Forstbetriebes und gestalten bzw. optimieren dessen Abläufe und Prozesse
- Sie sind erster Ansprechpartner (m/w/d) für alle betriebswirtschaftlichen Fragen und verantworten die Jahresbudgetplanung sowie die unterjährige Quartalsberichterstattung
- Sie berichten direkt dem Eigentümer bzw. der Direktion
- Sie sind verantwortlich für die Organisation des Jagdbetriebes und dem damit zusammenhängenden Vertragsmanagement einschl. Vermietungen und Verpachtungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Forst- oder Holzwirtschaft
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der praktischen Revierleitung, ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Fachwissen
- Ihr Denken und Handeln sind analytisch und strategisch geprägt, wobei Sie es verstehen, Prioritäten zu setzen
- Sie können ein motiviertes und zugleich erfahrenes Team führen und für die Betriebsziele begeistern
- Sie haben eine hohe Affinität, Möglichkeiten der Digitalisierung in diesem Geschäftsbereich neu zu implementieren
- Sie sind jagdlich ambitioniert

Unser Angebot:

- Vielseitiger und verantwortungsvoller Tätigkeitsbereich mit der Möglichkeit, einen Geschäftsbereich weiterzuentwickeln und zu gestalten; hohe Eigenverantwortlichkeit
- Angemessene Vergütung in Kombination aus Festgehalt und attraktiver Erfolgsbeteiligung
- Betriebsfahrzeug auch zur privaten Nutzung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – vorzugsweise per E-Mail (im PDF-Format) – an:

Hofkammer des Hauses Württemberg I Herr Henrik M. Lingenhölin, Hofkammerpräsident I Schloss Friedrichshafen
Postfach 1680 I 88006 Friedrichshafen I E-Mail: personal@hofkammer.de I www.hofkammer.de

Landkreis Tübingen

Der Landkreis Tübingen bietet erstklassige Zukunftsperspektiven und eine hohe Lebensqualität. Beste Voraussetzungen für Ihre berufliche Karriere in unserem modernen und dienstleistungsorientierten Landratsamt mit einem vielseitigen Aufgabenbereich.

Das Landratsamt Tübingen sucht für seine Abteilung Forst mit Dienstort Rottenburg a. N. zum 01.09.2023 eine

Leitung der Holzverkaufsstelle (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere:

- Führung und Steuerung des Sachgebietes Holzverkauf
- Planung und Durchführung des Holzverkaufs für alle Holzsortimente einschließlich der Festlegung der Aushaltungskriterien, der Erstellung von Liefer- und Selbstwerbungskaufverträgen und der Kundenpflege
- Abwicklung der Meistgebotstermine und Koordinierung der maschinellen Entrindung
- Grundsätzliche Regelung und Steuerung der steuerlichen und rechnerischen Aspekte des Holzverkaufs, der verfahrenstechnischen Abwicklung in FOKUS 2000 sowie Festlegung und Pflege der Verkaufs- und Zahlungsbedingungen
- Unterstützung der Zentrale und der Forstreviere bei der Durchführung der forstlichen Aufgaben

Wir erwarten von Ihnen:

- Die Befähigung für den gehobenen technischen Forstdienst (mit Vorbereitungsdienst bzw. abgeschlossener Trainee-Zeit)
- Berufserfahrung und fundierte EDV-Kenntnisse in den forstlichen Fachprogrammen sowie in den Standard-Office-Programmen sind vorhanden.
- Gute Führungs- und Kommunikationsfähigkeiten
- Engagement, selbständiges Arbeiten, organisatorische Fähigkeiten, Entscheidungsfreude, Belastbarkeit, Bürgernähe, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Kenntnisse und Befähigungen in den Bereichen Holzernte und Forstnutzung
- Betriebswirtschaftlich fundierte und ökonomische Aufgabenwahrnehmung wird vorausgesetzt
- Die Bereitschaft, den Privat-PKW gegen Wegstreckenentschädigung für dienstliche Zwecke einzusetzen

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle in Bes. Gr. A 11
- ein Personalentwicklungskonzept mit umfassenden persönlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Chancengleichheitsplan und Betriebliches Gesundheitsmanagement
- einen attraktiven Arbeitsplatz in einer modernen Kreisverwaltung mit wertschätzender Unternehmenskultur
- sehr gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere flexible Arbeitszeitmodelle
- Zuschuss zum Job-Ticket und weitere Unterstützungen im Rahmen des Mobilitätsmanagements

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerber*innen berücksichtigen wir nach den Zielsetzungen des Schwerbehindertenrechts.

Nach Maßgabe von § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg gilt diese Stellenausschreibung sowohl für Beschäftigte der Landesforstverwaltung einschließlich der unteren Forstbehörden bei den Stadt- und Landkreisen als auch für Beschäftigte von ForstBW.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns!
Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne vom Leiter der Abteilung Forst, Herrn Alexander Köberle Tel.: 07071 207-1216. Bitte bewerben Sie sich direkt über unser Online-Portal https://www.mein-check-in.de/kreis-tuebingen bis spätestens **24.02.2023** (Kennziffer 27/2023).

Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

befristet für 1 Jahr
(Elternzeitvertretung)

im Regionalforstamt Siegen-Wittgenstein

die Funktion

der Leitung (m/w/d)

des Forstbetriebsbezirks Würgendorf

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Siegen-Wittgenstein liegt im Südosten von Nordrhein-Westfalen im waldreichsten Kreis Deutschlands. Rund 80.000 ha Wald, überwiegend unzerschnitten, bieten Raum für unendlich viele Lebewesen, bedeuten für die Menschen Erholung und Erlebnis. Vor allem aber sind sie kostbares Wirtschaftsgut für Tausende von Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern.

Mit 25 Forstrevieren betreut das Regionalforstamt Siegen-Wittgenstein rund 17.000 Waldbesitzer, wovon die allermeisten in Forstbetriebsgemeinschaften und Waldgenossenschaften zusammengeschlossen sind. Neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes und der Beratung und Betreuung des privaten Waldbesitzes, nimmt das Forstamt hoheitliche Aufgaben in der Region wahr.

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Das Profil des Forstbetriebsbezirks Würgendorf ist beigefügt.

Aufgabenschwerpunkte:

Dienstleistung für 6 Waldgenossenschaften auf einer Fläche von ca. 2.240 ha. Die Leistungen sind in 4 Leistungsbereichen der Direkten Förderung unterteilt:

- Gelegentliche oder anlassbezogene, fachliche und allgemeine Auskünfte, Anregungen und Informationen
- Wahrnehmung von besitzübergreifenden Aufgaben
- Durchführung der Holzernte
- Sonstige Einzelleistungen außerhalb der Holzernte

Die Verträge zur Direkten Förderung mit 6 Waldgenossenschaften starten zum 01.01.2022 und haben eine Laufzeit bis zum 31.12.2026.

Folgende fachliche Schwerpunkte werden in der Vertragslaufzeit anstehen:

- Bestandesbegründung und Kulturpflege von klimastabilen Wäldern nach zahlreichen Kalamitäten (Dürre, Windwurf, Borkenkäfer) inkl. Förderung
- Planung und Organisation von Holzernte- und Wegebaumaßnahmen inkl. Förderung
- Jungwuchspflege von ehemaligen Kyrillflächen

Dienstleistung für nicht organisierte Waldbesitzende
Vereinzelt anfallende Dienstleistungen werden zu Vollkosten abgerechnet.

Hoheit

- Rat und Anleitung für den Waldbesitz
- hoheitliche Tätigkeiten nach LFoG und anderen (Forstaufsicht, Amtshilfe, Mitwirkung an forstbehördlichen Verfahren, Umweltbildung, …)
- forstliche Förderung (Beratung und Unterstützung des Waldbesitzes auch bei der Antragstellung, Bedarfsplanung, forstfachliche Prüfung, Abnahme und Kontrolle von Maßnahmen, …)
- Unterstützung der Fachgebietsleitungen (PuK und LeF) bei der Erstellung von Verbissgutachten auf der gesamten Forstamtsfläche

Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung

- lokale Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit, dabei Wahrnehmung von Terminen mit Presse, Rundfunk und Fernsehen
- Durchführung von Umweltbildungsveranstaltungen

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk
  Konstruktiver und kooperativer Umgang mit Veränderungsprozessen

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach EG 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Würgendorf** bis zum **05.03.2023** **(Eingang bei meiner Dienststelle)** an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Gertz (Tel.: 02733/8944-31) zur Verfügung.

STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Freistaat SACHSEN

Stellenausschreibung

(Kennziffer 18/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Leiter Nationalparkwacht (m/w/d)

**in der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz
mit Dienstsitz in 01814 Bad Schandau
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.**

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

Leitung der Nationalparkwacht:

- Entwicklung einer modernen Nationalparkwachtorganisation
- Erarbeitung einer Nationalparkwachtkonzeption, abgestimmt auf die Besucherlenkungskonzeption sowie der weiteren Schwerpunktentwicklungen innerhalb des Nationalparks (z.B. Reglementierung Freiübernachten/Boofen, Forschung & Monitoring)
- Kontinuierliche Beobachtung, Kontrolle und Dokumentation der Schutzgebietsentwicklung sowie die Umsetzung des Besucherlenkungskonzepts im Gebiet
- Personalführung, Kontrolle der Aufgabenerfüllung der bis zu 35 Mitarbeiter
- Budgetverantwortung für den Fachbereich Nationalparkwacht
- Erstellung des Dienstplanes sowie Einsatzplanung (Gebietsbetreuung, Exkursionen) der Mitarbeiter der Nationalparkwacht
- Fachliche und disziplinarische Anleitung der Mitarbeiter der Nationalparkwacht zu gesetzlichen Grundlagen und den neusten Entwicklungen im praktischen Naturschutz (u. a. SächsNatschG, NatschDienstVO) sowie zum Artenschutz
- Entwicklung von Vorschlägen zur Umsetzung von Maßnahmen im Arten- und Biotopschutz in Abstimmung mit Referat 1
- Unterstützung des Sachgebiets Umweltbildung bei der Vorbereitung, Konzeption und der regionalen Umsetzung / Durchführung von zielgruppenorientierten Bildungskonzepten, insbesondere der Juniorrangerangebote
- Nat. und internationale Zusammenarbeit mit anderen Nationalparken, insbesondere Aufbau und Stärkung einer grenzübergreifenden Zusammenarbeit mit der Nationalparkwacht der Böhmischen Schweiz (Transboundary Park) sowie die Entwicklung gemeinsamer Projekte
- Wahrnehmung von Aufgaben als Naturschutzwart gemäß § 43 Abs. 5 SächsNatschG in dem Gebiet des Nationalparks Sächsische Schweiz

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der
Kennziffer 18/2023
bis zum 03.03.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

(Anlagen bitte in **einer PDF-Datei** zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelorabschluss oder Diplom-Ingenieur (FH)) in der Fachrichtung Landschaftsnutzung und Naturschutz, Landschaftsökologie, Umweltschutz, bzw. einem vergleichbaren einschlägigen Studiengang oder
- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
- sicherer Umgang mit MS-Office- Standardsoftware
- Führerschein Klasse B

Von Vorteil sind:

- Fortbildung/Zusatzqualifikation zur/m geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in, oder Bereitschaft, diesen Abschluss zu erwerben
- Fremdsprachenkenntnisse vorzugsweise in Englisch und/oder Tschechisch
- hohes anwendungsbereites Wissen und Erfahrungen im Bereich Wald, Natur- und Artenschutz, Landschaftspflege und Umweltbildung
- Methodenkenntnisse für naturkundliche Bestandserfassungen sowie die erforderlichen Kenntnisse für die selbstständige Aufbereitung der Ergebnisse
- Erfahrung im Umgang mit Geoinformationssystemen, insbesondere Q-GIS
- Artenkenntnisse der typischen Flora und Fauna der Sächsischen Schweiz
- Kenntnisse und Erfahrungen der Umwelt- und Wildnisbildung
- Verständnis von naturnahem Tourismus
- Kenntnisse im Naturschutzrecht und Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie sowie Ordnungswidrigkeitenrecht
- Sachkenntnisse zum Bergsport im Elbsandstein
- Gebietskenntnisse in der Nationalparkregion
- handwerkliche Fertigkeiten

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisationsvermögen, Entscheidungsfreude und Flexibilität sowie überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit und -bereitschaft erwartet. Außerdem sind eine hohe soziale Kompetenz, Konfliktfähigkeit und Führungseignung notwendig, um den vielfältigen Aufgaben in der Nationalparkwacht gerecht zu werden. Zudem ist eine hohe Belastbarkeit, Trittsicherheit und Höhentauglichkeit sowie uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit für Tätigkeiten im schwierigen Gelände und ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein erforderlich. Ebenfalls wird die Bereitschaft zum Einsatz an Wochenenden und Feiertagen sowie zur Wahrnehmung von Rufbereitschaftsdiensten erwartet.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Dienstposten ist je nach Eignung, Befähigung und Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen für eine Verbeamtung geeignet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten nur bedingt geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Deggendorf-Straubing

AELF-DS • Graflinger Str. 81 • 94469 Deggendorf

- Zentrale der Bayerischen Staatsforsten
- Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft
- Forstschule Lohr am Main, Waldbauernschule
- AKFB-Stelleninfo - Arbeitskreises forstl. Berufsbild e.V.
- petra.zeller@tum.de
- andrea.ross@hswt.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben
AV-0302.1-11-24-1

Name
Johann Götzer

Telefon
09421 8006-1502

Straubing, 09.02.2023

Stellenausschreibung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf-Straubing
Befristete Stelle einer forstlichen Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit ab 01.04.2023 bis 31.10.2023

Ausgeschriebene Position	Forstliche Fachkraft zur Überbrückung der durch die Borkenkäfersituation entstehenden Personalengpässe insbesondere im Revierdienst in Vollzeit. Dienstsitz ist grundsätzlich am AELF in Deggendorf-Straubing
Beschäftigungsbehörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf-Straubing
Anforderungen	- Abgeschlossenes Diplom- oder Bachelor/Master- Studium im Bereich Forstwirtschaft, -wissenschaft oder anderen forstlicher Ausbildungen (z.B. Forstwirt) - gute forstliche Kenntnisse (Forstschutz, GIS, EDV) - gute mündliche/schriftliche Ausdrucksfähigkeit - Bereitschaft zum Außendienst - Mindestens Führerschein Klasse B
Weitere ergänzende Angaben	Die Stelle ist aufgrund des Außendienstes z.T. im schwierigen Gelände nur bedingt für schwerbehinderte Bewerber geeignet. Diese werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Das AELF Deggendorf-Straubing fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Frauen werden deshalb nach Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Reisekosten für Bewerbungsgespräche werden grundsätzlich nicht erstattet.

Graflinger Str. 81
94469 Deggendorf
Telefon 0991 208-0
Telefax 0991 208-2190

Kolbstraße 5a
94315 Straubing
Telefon 09421 8006-0
Telefax 0991 208-2190

poststelle@aelf-ds.bayern.de
www.aelf-ds.bayern.de

Eingruppierung	Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen bis max. Entgeltgruppe E 10 TV-L
Befristung	Die Stelle ist bis **31.10.2023** befristet.
Bewerbungsschluss	28.02.2023
Besetzungszeitpunkt	**01.04.2023**
Fachlicher Ansprechpartner	Herr Klaus Stögbauer, Telefon: 09421-8006-1410 Mobil: 0173-8939756
Erbetene Bewerbungsunterlagen	Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: klaus.stoegbauer@aelf-ds.bayern.de

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Klaus Stögbauer
Bereichsleiter Forsten

Gemeinsam gestalten wir die Energieversorgung der Zukunft!

Die Bewältigung des Klimawandels ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Wir bei wpd treiben die Energiewende voran – erfolgreich seit über 25 Jahren – und sind eines der führenden Unternehmen in der Windenergiebranche.

Für unsere Standorte **Bremen, Düsseldorf, Hannover** und **Kassel** suchen wir

Projektleiter Windenergie im Wald (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Akquise und Entwicklung von Flächen für neue Windparks, insbesondere von Waldflächen
- Kontaktaufnahme und Verhandlung mit Grundstückseigentümer:innen und Pächter:innen
- Vertretung deiner Projekte gegenüber Gemeinden sowie politischen Amts- und Planungsträger:innen
- Interne Weiterentwicklung der Projekte in Zusammenarbeit mit den wpd-Fachabteilungen

Dein Profil

- Kommunikationsstärke, Aufgeschlossenheit und Begeisterung für Erneuerbare Energien
- Engagements bei Jagd, in Vereinen mit Bezug zum Wald, bei der Landjugend oder freiwilliger Feuerwehr, die eine Affinität zum ländlichen Raum und Wald zeigen, sind von Vorteil
- Hohes Maß an Selbstständigkeit sowie Bereitschaft, im Außendienst zu arbeiten
- Sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick sowie die Fähigkeit, Kontakte aufzubauen und zu pflegen
- Diverse Studienrichtungen, insbesondere mit land- und forstwirtschaftlichem Hintergrund, sind geeignet

Was wir bieten

- Eine sinn- und verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Unternehmen mit flachen Hierarchien und hervorragender Zukunftsperspektive
- Unbefristetes Anstellungsverhältnis in einem Unternehmen auf Wachstumskurs
- Viel “Feldarbeit” mit Zeitausgleich anstatt starrer Kernarbeitszeiten im Büro
- Umfassende Einarbeitung und ein sympathisches und hoch motiviertes Team
- Außergewöhnliche Firmenfeiern, Team-Events, sportliche Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten
- Dienstradleasing und Firmenfitness

Interesse? Bewirb dich über unsere Karriereseite: **www.wpd.de/karriere**
www.wpd.de

wpd
think energy

Stadt
Burladingen

Die Stadt Burladingen mit 4520 ha Wald (ca. 12.200 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Forstwirt (m/w/d)

Umfang	Befristung	Vergütung	Beginn
Vollzeit	unbefristet	nach TVöD-Wald BW	nächstmöglich

Aufgabenbereich:

- das Aufgabengebiet umfasst die Durchführung aller anfallenden Forstbetriebsarbeiten, insbesondere Holzernte sowie die Wald- und Landschaftspflege

Wir wünschen uns von Ihnen:

- eine flexible, zuverlässige und verantwortungsbewusste Person mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum/zur Forstwirt/in
- Führerschein der Klasse BE

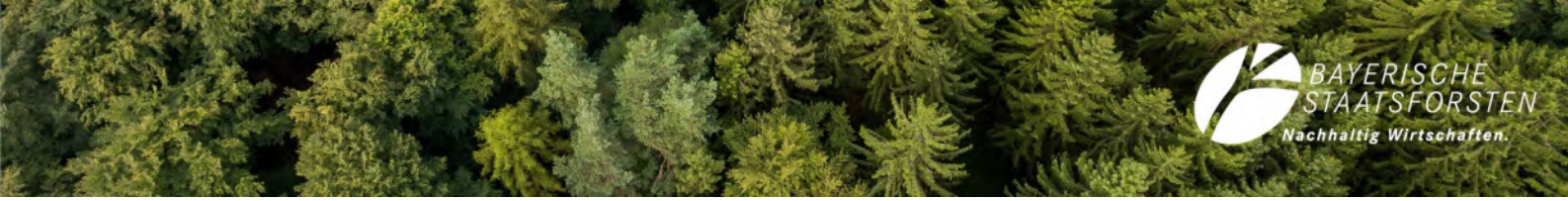
Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst TVöD-Wald BW

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung!

Stadtverwaltung Burladingen
Hauptstraße 49
72393 Burladingen
Mail: bewerbungen@burladingen.de
Für Fragen steht Ihnen Revierleiter Wolfram Schmid unter der Tel. Nr. 0172/7451340 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Burladingen finden Sie auch im Internet unter www.burladingen.de.



Das Unternehmen Bayerische Staatsforsten ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Regensburg. Wir bewirtschaften mit unseren rund 50 Forstbetrieben und Sondereinrichtungen sowie ca. 2.500 Beschäftigten eine Fläche von über 800.000 ha Staatswald. Mit einem jährlichen Hiebsatz von ca. fünf Millionen Festmetern sind wir einer der größten Forstbetriebe Europas.

Für unseren **Forstbetrieb am Standort Nürnberg** suchen wir
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** eine/n

Mitarbeiter/in im Leitungsdienst (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie vertreten die Eigentümerinteressen gegenüber Dritten u.a. im Baurecht und bei Projekten mit Auswirkungen auf den Staatswald sowie bei Planungsverfahren
- Sie arbeiten u.a. mit Behörden, Gebietskörperschaften, Verbänden zusammen und stimmen sich ab
- Sie betreuen den Themenbereich Weitere Geschäfte beim Abbau von Bodenbestandteilen, Deponien, Ver- und Entsorgungsanlagen, Kompensationsmaßnahmen und Verpachtungen
- Sie betreuen im Bereich des Grundstücksverkehrs und dem Gebäudemanagement die Infrastruktureinrichtungen wie Straßen, Versorgungsleitungen, Funkmasten, Flächenver- und ankauf
- Sie betreuen Verträge und Gestattungen wie z.B. gemeinnützige Flächeninanspruchnahme, Erholung, Veranstaltungen, Wege- und Flächennutzung durch Dritte
- Sie bearbeiten Angelegenheiten in Zusammenhang mit den öffentlichen Straßen und Wege im Forstbetriebsbereich
- Sie bearbeiten die Forstrechte am Forstbetrieb

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Forstwissenschaft (Diplom oder Master) bzw. aus den Bereichen Landschaftsplanung, Geographie oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- Eine einschlägige Berufserfahrung in der Betreuung von Liegenschaften wäre wünschenswert
- Idealerweise verfügen Sie über gute Kenntnisse im Waldrecht sowie über weitere vertiefte Fachkenntnisse (öffentliches Planungsrecht)
- Sehr gute Kenntnisse in EDV-Standardanwendungen (MS-Office) und gute Anwenderkenntnisse in SAP/R3 von Vorteil
- Ein hohes Maß an Planungsvermögen und wirtschaftlichen Handelns ist für Sie selbstverständlich
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes Dienstleistungs- und kundenorientiertes Verhalten
- Sie beweisen Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke in der Zusammenarbeit sowie Verhandlungsgeschick gegenüber Behörden und Kommunen

Wir bieten:

- Sie übernehmen in einem führenden Unternehmen der europäischen Forstwirtschaft ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in einem kollegialen Team
- Sie agieren in einem nachhaltig arbeitenden Unternehmen, das für naturnahe Waldbewirtschaftung und Klimaschutz steht
- Einen sicheren Arbeitsplatz bei einem öffentlich-rechtlichen Arbeitgeber mit einer attraktiven Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (EG 13 bis 14 TV-L)
- Eine betriebliche Altersvorsorge sowie einen Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Teilzeitlösungen und Homeofficeoption
- Ein attraktives Fortbildungsangebot sowie Seminarangebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig. Frauen im Leitungsdienst sind im Unternehmen derzeit noch unterrepräsentiert. Deshalb sind Frauen ausdrücklich eingeladen, sich zu bewerben.

Für Fragen steht Ihnen **Herr Wurm, Forstbetriebsleiter am Forstbetrieb Nürnberg, Tel. 0911/95085318,** gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie auf unserer Website **www.baysf.de**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen über unser Online-Bewerbungsportal unter **www.baysf.de/karriere** bis spätestens **05.03.2023**.

Bayerische Staatsforsten AöR
Zentrale, Bereich Personal

Top 2023 Company
kununu
Zertifikat seit 2012
audit berufundfamilie

Stellenausschreibung

SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

- **Sie haben Lust auf einen sicheren und abwechslungsreichen Job in der Forstverwaltung Sachsen-Anhalt,**
- **Sie wollen eine individuelle praktische Ausbildung und**
- **Sie möchten die Wälder in Sachsen-Anhalt schützen, pflegen sowie das arten- und strukturreiche Ökosystem Wald erhalten?**

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen zum 01.10.2023
mehrere Forstinspektorin-Anwärterinnen/ Forstinspektor-Anwärter (m/w/d).

Wir bieten Ihnen

- eine Einstellung in den 1,5-jährigen Vorbereitungsdienst unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf als Forstinspektor-Anwärter (m/w/d), vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen,
- bei erfolgreichem Abschluss den Erwerb der Laufbahnbefähigung für den Forstdienst, Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt,
- eine Ausbildung im Landesforstbetrieb und Landeszentrum Wald,
- Lehrgänge in Verwaltungs- und Umweltrecht, Forstfachliche Lehrgänge,
- monatliche Anwärterbezüge der Besoldungsgruppe A 9 Landesbesoldungsgesetz LSA und
- einen Sonderzuschlag in Höhe von 30 Prozent des Anwärtergrundbetrages.

Eine Übernahme nach erfolgreicher Beendigung des Vorbereitungsdienstes in den Dienst des Landes Sachsen-Anhalt ist beabsichtigt.

Einstellungsvoraussetzungen

Zum Vorbereitungsdienst kann zugelassen werden, wer

- die persönlichen Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf erfüllt,
- ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium (entsprechend § 14 Abs. 3 LBG LSA) in der Fachrichtung Forstwirtschaft, Forstwissenschaft oder Forstingenieurwesen mit folgenden Ausbildungsinhalten nachweist: Botanik, Zoologie, Bodenkunde oder Standortlehre, Waldbau oder Waldökologie, Forstnutzung und -technik, forstliche Arbeitslehre, forstliche Betriebswirtschaftslehre, Wildtiermanagement und Jagd, Waldschutz, Forstrecht, Forsteinrichtung, Waldpädagogik, Naturschutz,

- einen gültigen Jahresjagdschein nach § 15 Abs. 2 des Bundesjagdgesetzes,
- eine Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B besitzt und
- den körperlichen und gesundheitlichen Anforderungen des Forstdienstes entspricht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen mit folgendem Inhalt:

- lückenloser tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugniskopie des Studienabschlusses (einschließlich Fächer- und Notenübersicht) oder letzter Notenspiegel, wenn das Zeugnis noch nicht vorliegt,
- Kopie des gültigen Jahresjagdscheins,
- Kopie der Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B und
- ggf. Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung.

Senden Sie bitte ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **31.03.2023** an das

Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt
Referat Organisation, Innerer Dienst, Aus- und Fortbildung
Hasselbachstr. 4
39104 Magdeburg

Stichwort: Forstwirtschaft LG 2.1.

ausschließlich per E-Mail an **vorbereitungsdienst@mw.sachsen-anhalt.de**

Bitte übersenden Sie die Anlagen nur im pdf-Format, wenn möglich in einer Datei. Das Ministerium nimmt keine E-Mails mit den Dateianhängen *.doc *.xls und *.zip an. Unvollständige Unterlagen werden nicht berücksichtigt.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die in Verbindung mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Weitere Informationen sind unter Tel.-Nr.: 0391/567 4373 bzw. per E-Mail vorbereitungsdienst@mw.sachsen-anhalt.de erhältlich.

Die Vorstellungsgespräche für geladene Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) finden voraussichtlich in der **22./23. KW 2023** statt.

Das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten strebt eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und ist an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte und diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Datenschutzhinweise nach der Datenschutz-Grundverordnung zur Datenverarbeitung im Bewerbungsauswahlverfahren

Sie sind Bewerber (m/w/d) in einem Auswahlverfahren des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL), in dessen Rahmen das MWL Ihre persönlichen Daten verarbeitet. Das MWL informiert Sie mit diesen Hinweisen darüber, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Zudem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt und darüber informiert, an wen Sie Anfragen und Beschwerden richten können.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragte/-r und Aufsichtsbehörde

a) Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist das MWL:

Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten
des Landes Sachsen-Anhalt
Hasselbachstraße 4
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 567 – 01
E-Mail: poststelle@mw.sachsen-anhalt.de

Innerorganisatorisch verantwortlich für die Datenverarbeitung im Bewerbungsauswahlverfahren ist die Abteilung 1, Referat 11

b) Die nach Art. 37 Abs. 1 lit. a) DS-GVO benannte Behördliche Datenschutzbeauftragte des MWL erreichen Sie wie folgt:

Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten
des Landes Sachsen-Anhalt
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Hasselbachstraße 4
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 567 – 4261
E-Mail: Datenschutz@mw.sachsen-anhalt.de

c) Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde im Sinne von Art. 4 Nr. 21 DS-GVO ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz

Leiterstraße 9
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 81803 – 10
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung, Art der Daten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient der Durchführung eines Bewerbungsauswahlverfahrens, an welchem Sie als Bewerber (m/w/d) teilnehmen, einschließlich der Vor- und Nachbereitung der Einstellung, Abordnung oder Versetzung. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b), Art. 6 Abs. 1 lit. e), Abs. 2 und 3 DS-GVO, § 88 Abs. 1 DS-GVO, § 26 BDSG, § 4 S. 1 Nr. 2 Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt (DSAG LSA), §§ 84 ff. des Landesbeamtengesetzes Sachsen-Anhalt (LBG LSA), § 50 Satz 4 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG).

Bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail sowie nach Erteilung einer Einwilligung, bspw. zur Einsichtnahme in die Personalakte, werden die nachfolgend aufgeführten, für das Bewerbungsauswahlverfahren erforderlichen Daten elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (z. B. Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum),
- Kommunikationsdaten (z. B. Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse),
- Behinderung/Gleichstellung,
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung,
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang,
- Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse und Beurteilungen,
- Fachliche Interessen sowie angegebene Ortswünsche,
- Angabe zu sonstigen Qualifikationen und
- Datum der Bewerbung.

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden alle mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen ebenfalls erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlagen sind hier Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO, §§ 88 Abs. 1 DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG, § 4 S. 1 Nr. 1 DSAG LSA sowie Art. 6 Abs. 1 lit. c), Art. 9 Abs. 2 lit. b) DS-GVO i. V. m. § 164 SGB IX.

Sofern Sie uns eine Einwilligung, z.B. zur Einsichtnahme in die Personalakte, erteilt haben, basiert diese Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Die erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

3. Empfänger/Empfängerin von Daten

Das Ministerium verarbeitet Ihre Daten, soweit dies zum Zweck des Auswahlverfahrens erforderlich ist und eine gesetzliche Regelung dies erlaubt. Dies schließt die Übermittlung der Daten an nach Rechtsvorschriften zu beteiligende Personen oder Gremien ein, ggf. auch an eine die ärztliche Untersuchung durchführende Stelle.

4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Nach Abschluss des konkreten Auswahlverfahrens werden die Daten gelöscht. Abgeschlossen ist ein Auswahlverfahren, wenn die Auswahlentscheidung nicht mehr angegriffen bzw. Schadensersatzansprüche nicht mehr geltend gemacht werden können. Damit erfolgt eine Löschung erst, sofern und soweit keine gesetzliche Bestimmung einer Löschung entgegensteht, die weitere Speicherung zum Zweck der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben. In der Regel wird eine Löschung etwa drei Monate nach der Auswahlentscheidung erfolgen. Eine Bewerbung per E-Mail wird unter den genannten Voraussetzungen und Einschränkungen gelöscht.

5. Betroffenenrechte

Ihnen steht das Recht auf Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten aus Art. 16 DS-GVO zu. Zudem haben Sie nach Art. 15 DS-GVO das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, auf Auskunft über die Herkunft, die Empfänger/Empfängerinnen oder Kategorien von Empfängern/Empfängerinnen der personenbezogenen Daten sowie auf Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) Ihrer Daten. Gemäß § 17 Abs. 1 DS-GVO können Sie die Löschung verlangen, wenn u.a. die Daten nicht mehr für die Zwecke notwendig sind, für die sie verarbeitet wurden oder wenn sie unrichtig sind und keine weitere Speicherung aufgrund der Regelung nach Art. 17 Abs. 3 DS-GVO erforderlich ist. Sie können nach Art. 21 DS-GVO der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für das Bewerbungsverfahren widersprechen. Erfolgt die Verarbeitung auf Grund Ihrer Einwilligung, besteht nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Bei notwendigen Erhebungen bei anderen Stellen oder Personen als der betroffenen Person erfolgt ein individueller Hinweis, soweit nicht im Einzelfall die Informationspflicht entsprechend Art. 14 Abs. 5 DS-GVO keine Anwendung findet. Gemäß Art. 20 DS-GVO haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt, steht Ihnen nach Art. 77 DS-GVO das Recht der Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz zu (Kontaktdaten s. o. unter Nr. 1 c)). Sie können in diesem Fall nach Art. 38 Abs. 4 DS-GVO auch den Behördlichen Datenschutzbeauftragten zu Rate ziehen (Kontaktdaten s. o. unter Nr. 1 b)).

6. Allgemeiner Hinweis

Die Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten durch Nutzung des Rechtes auf Widerspruch, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, durch Nichteinwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten oder durch Widerruf einer erteilten Einwilligung führt zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.

Fachbereich Personal

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und ein moderner Dienstleister für die Betriebe der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei sowie ein verlässlicher Partner für das Land Niedersachsen mit rd. 2.500 Mitarbeitern und sucht eine/n

Bezirksförster/in (m/w/d)
für die Bezirksförsterei Solling

im Forstamt Südniedersachsen des Geschäftsbereichs Forstwirtschaft

zum 01.04.2023 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

Die Stellenbesetzung erfolgt befristet für die Dauer von 2 Jahren und in Vollzeit (z. Zt. 39,8 Stunden/Woche). Eine anschließende Weiterbeschäftigung ist vorgesehen.

Bei Vorliegen der entsprechenden laufbahnrechtlichen Voraussetzungen und fachlichen Leistungen ist eine Verbeamtung prinzipiell möglich.

Unser Stellenprofil

Das Aufgabengebiet umfasst die forstfachliche Beratung und Betreuung von ca. 2.200 ha Nichtstaatswald im Bereich der Bezirksförsterei Solling, wovon ca. 230 Waldbesitzer*innen mit ca. 1.750 ha Waldfläche Mitglieder in Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen sind. Hauptaufgabe ist die forstfachliche Betreuung der Mitglieder der Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse im Rahmen des Kooperationsvertrages mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen sowie die forstfachliche Beratung aller Privatwaldbesitzer*innen im Rahmen der Vereinbarungsaufgabe gemäß Kammergesetz. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Planung, Organisation, Überwachung und Durchführung von Maßnahmen in den Produktbereichen Holzbereitstellung, Waldbau (Kulturbegründung, Bestandespflege), Waldschutz und Wegebau. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt sind Dienstleistungen im Bereich der forstlichen Förderung, sowie bei neuen Geschäftsfeldern der Landwirtschaftskammer wie z.B. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Die o.a. Tätigkeiten werden überwiegend eigenverantwortlich und selbständig durchgeführt.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Möglichkeiten zur Nutzung des Homeoffice
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunftszugewandtes Team

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere Benefits.

Ihre fachliche Qualifikation:

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung für das 1. Eingangsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst (ehemals Laufbahn für den gehobenen Forstdienst), der Besitz des Führerscheins der Klasse B, des Pflanzenschutzsachkundenachweises, des Jagdscheins und EDV-Kenntnisse (insb. MS Office und GIS-Anwendungen).

Zudem werden eine hohes Maß an Organisations- und Kommunikationsvermögen erwartet.

Berufliche Erfahrungen in der Betreuung eines Forstbezirkes - bevorzugt im Privat- und Körperschaftswald - oder einer vergleichbaren Aufgabe sind von Vorteil.

Besonderheiten:

Es besteht eine Residenzpflicht entsprechend § 54 Abs. 2 Niedersächsisches Beamtengesetz. Demnach ist der Privatwohnsitz in Abstimmung mit dem Leiter des Forstamtes und dem Leiter des Geschäftsbereiches Forstwirtschaft innerhalb der Bezirksförsterei zu nehmen, so dass die dienstliche Tätigkeit – auch außerhalb der dienstlichen Arbeitszeit – nicht beeinträchtigt wird.

In begründeten Ausnahmefällen kann die Residenzpflicht auch durch Anmietung eines Dienstzimmers innerhalb der Bezirksförsterei erfüllt werden oder durch Wohnsitzannahme in einer Entfernung von bis zu 20 Km bzw. bei einer Fahrtzeit von bis zu 20 Minuten zum üblichen Arbeitsschwerpunkt innerhalb der Bezirksförsterei.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist: 26.02.2023

Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:
Herrn Michael Degenhardt, Leiter Forstamt Südniedersachsen
Telefon: 05121 7489-80
Email: michael.degenhardt@lwk-niedersachsen.de

Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:
Frau Johanna Youzbashi, Fachbereich Personal
Telefon: 0441 801-129
Email: johanna.youzbashi@lwk-niedersachsen.de

Bewerber/-innen werden gebeten im Bewerbungsschreiben ihre Motivation und Ziele in Bezug auf die angestrebte Funktion darzulegen.

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht mehr berücksichtigt werden.

Jetzt bewerben

Zum LWK-Karriereportal

Unser familiengeführtes Säge- und Hobelwerk liegt inmitten der waldreichen Region von Frankenwald und Thüringer Wald. Eine große Produktvielfalt, Flexibilität auch bei individuellen Kundenwünschen sowie modernsten Anlagen machen uns seit Jahrzehnten zu einem zuverlässigen Partner für Holzlieferanten, Industrie und Handwerk. Kundenzufriedenheit, kurze Entscheidungswege sowie schnelle und einwandfreie Arbeit stehen für uns an vorderster Stelle.
Seit 1968 sind wir ein dynamisches und zukunftsorientiertes Unternehmen. Wir sind offen für neue Ideen, erlauben Handlungs- und Gestaltungsfreiheit.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Rundholzeinkäufer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie übernehmen den Einkauf von Rundholz
- Sie betreuen bestehenden Holzlieferanten und akquirieren aktiv neue Bezugsquellen
- Sie führen Vertrags- und Preisverhandlungen und stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher
- Sie führen Qualitäts- und Mengenkontrollen durch
- Überwachen und planen die Holzabfuhr
- Ebenso erstellen Sie Abrechnungen für Lieferanten/Spediteure

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft (FH/ Uni) Holzwirtschaft oder in gleichwertigem Beruf.
- Berufserfahrung in der Branche
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und analytische Fähigkeiten zeichnen Sie aus
- Sie treten souverän auf und haben eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Außerdem besitzen Sie Organisationstalent und arbeiten Zielorientiert

Unser Angebot:

- Verantwortungsvolle und vielfältige Tätigkeit
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten
- Umfassende Einarbeitung
- Flache Hierarchien in einem familiären Arbeitsumfeld
- Verschiedene finanzielle Benefits

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte kurzfristig postalisch
oder per Mail zu.

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Künzel zur Verfügung.

Künzel-Holz GmbH - Neuenmühle 1 - D-95188 Issigau Tel.:
+49 (0) 9288 / 924012 - E-Mail: bewerbung@kuenzel-holz.de
www.kuenzel-holz.de

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Abteilung für Bioklimatologie des Büsgen-Instituts ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Ph.D. student (all genders welcome)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet bis 28 Februar 2026. The position is conditionally to the final approval of the project ISO-SCALE.

The successful candidate will join the project ISO-SCALE in understanding the water cycle using stable water isotopes in a crop system in Germany. For this position, the candidate will do research on the **isotopic composition of evapotranspiration in a crop system using micrometeorological measurements.** The project is a collaboration with the Leibniz Center for Agricultural Landscape Research e.V. (ZALF) and the Humboldt Universität zu Berlin.

What you will do
The project aims to quantify the isotopic composition of evapotranspiration in a crop system and to partition evapotranspiration in evaporation and transpiration using highly novel isotope-enabled eddy covariance measurements. As a PhD candidate, your tasks will include testing, installing and operating micrometeorological instruments; measuring turbulent H2O fluxes (with eddy covariance) and their isotopic composition as well as other meteorological variables; analy-zing and interpreting scientific data; presenting results nationally and internationally, and publishing in peer-reviewed journals.

Qualifications you should have

- M.Sc. degree in meteorology, environmental sciences, geoecology, biology, physics, geo-graphy or similar (required)
- Experience with meteorological measurements (preferred)
- Experience with data analysis in R, C or other relevant programming languages (preferred)
- Skills and interest in working scientifically and quantitatively (required)
- Ability and willingness to perform fieldwork (required)
- Driving licence (required)
- Proficiency in English (required); German is an advantage

The position is based in Göttingen, Germany.

For any questions, please contact Prof. Knohl (phone: +49 551 39-23682, e-mail: bioklima-job@uni-goettingen.de with Subject ISOSCALE). Information about the bioclimatology group can be found at https://www.uni-goettingen.de/bioklimatologie.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **27.02.2023 ausschließlich über das Bewerbungsportal http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/72963 ein**.

Hinweis:
Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE
Mitglied des Best Practice-Clubs

Stellenangebot

Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz

SAARLAND

Das Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz sucht für den SaarForst Landesbetrieb zum 1. Oktober 2023

Forstoberinspektoranwärter (m/w/d)

#BERUFSSAARLÄNDER*

Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz SAARLAND

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium (FH-Diplom oder Bachelor) im Studiengang Forstwirtschaft mit den Schwerpunkten Waldbau, Waldökologie, Naturschutz, Waldschutz, betriebliche Planung, forstliche Verfahrenstechnik, Forstnutzung, Umweltbildung, Walderschließung
- Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis

© 2023 INTERAMT

- Besitz eines gültigen deutschen Jagdscheines
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Erfahrungen im Umgang mit GIS-Systemen

Kurzvorstellung des Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz

Das Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz setzt sich insbesondere dafür ein, dass die natürlichen Lebensgrundlagen und Ressourcen in ihrer vielfältigen Ausgestaltung geschützt werden. Durch die Schaffung von Rahmenbedingungen trägt es dazu bei, dass belastende Umwelteinwirkungen auf den Menschen, die Natur und die Landschaft minimiert werden. Wir sind zuständig für die Agrarförderung, die Entwicklung des ländlichen Raumes, den Natur- und Tierschutz und den Forst. Auch der Technische Umweltschutz, die Geoinformation, der Straßenbau, der ÖPNV und die Luftfahrt gehören zu unseren Aufgaben.

Der SaarForst Landesbetrieb (SFL) ist ein moderner Dienstleistungsbetrieb, der für die Gesellschaft die nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen und somit die Leistungen des Waldes

- Als Produzent des Rohstoffes Holz,
- Als Schützer der natürlichen Lebensgrundlagen und
- Als Erholungs- und Freizeitraum sichert.

Unser Angebot:

- Vorbereitungsdienst von mindestens einem Jahr mit folgenden Ausbildungsabschnitten: Revierleitung für alle Waldeigentumsarten, Innendienst in den Fachabteilungen des Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz und der Zentrale des SaarForst Landesbetriebes, Lehrgänge in Kooperation mit Rheinland-Pfalz am forstlichen Bildungszentraum in Hachenburg sowie überbetriebliche Ausbildung
- Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe bei entsprechend guten Leistungen
- Anwärtergrundbeträge in Höhe von 1.327,21 € brutto pro Monat
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Die Nutzung eines Jobtickets

Erfahren Sie mehr über uns auf unserer Webseite unter
www.saarforst.saarland.de

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum31. März 2023 über die Internetplattform www.interamt.de unter der Stellenangebots-ID 897212. Es wird darauf hingewiesen, dass unvollständige Bewerbungsunterlagen beim weiteren Bewerbungsprozess nicht berücksichtigt werden können. Zudem bitten wir, von Bewerbungen per Post oder E-Mail abzusehen. Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB).

Die im Zusammenhang mit der Bewerbung oder einem späteren Vorstellungsgespräch entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Weiteres

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des bestehenden Frauenförderplans zu beseitigen, ist die saarländische Landesverwaltung an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen entsprechenden Nachweis bei.

Angaben über ehrenamtliche Tätigkeiten sind erwünscht.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in erforderlichem Umfang zur Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu. Bitte beachten Sie die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 DSGVO unter https://www.saarland.de/mukmav/DE/service/datenschutzinformationen/informationenb

Weitere Informationen zum Arbeitgeber und noch mehr Stellenangebote auf

karriere.saarland.de.

INTERAMT Angebots-ID	897212
Kennung für Bewerbungen	SFL-FOI Anw
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	**Forstoberinspektoranwärter (m/w/d)**
Behörde	Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz-Saarland
Homepage	http://www.umwelt.saarland.de
Einsatzort Straße	Von-der-Heydt 12
Einsatzort PLZ / Ort	66115 Saarbrücken
Dienstverhältnis	Ausbildung/Praktikum/Duales Studium
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Ausbildung	Beamtenanwärter
Ausbildungs-Voraussetzung	Bachelor
Ausbildungsdauer (Monate)	12,0
Erforderliches Studium	Forstwissenschaft, Forstwirtschaft
Bewerbungsfrist	31.03.2023
Besetzung zum	01.10.2023
Ansprechpartner	Frau Friederike HERTEL Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Referat A/3
E-Mail	Bewerbungen@umwelt.saarland.de
Telefonnummer	+49 681 5014723
Faxnummer	+49 681 5014521
Weiterer Ansprechpartner	Herr Bernd BARD

	Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
E-Mail	b.bard@sfl.saarland.de
Telefonnummer	+49 681 9712126

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN IN PUBLICA COMMODA SEIT 1737

Stellen-ID:	1413
Einrichtung:	Abteilung Ökopedologie (PTS) an der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie
Kontaktperson:	Herr Prof. Dr. Edzo Veldkamp eveldka@uni-goettingen.de 0551 39-7339
Besetzungsdatum:	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsfrist:	17.02.2023

In der Abteilung Ökopedologie (PTS) an der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie ist zum **nächstmöglichen Termin** die Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Doktorand*in) (w/m/d)

zur Bearbeitung des Drittmittelprojektes **„ELAN – Hürden für die Etablierung und die Leistungsfähigkeit unterschiedlicher Agroforstsysteme in Niedersachsen“**, gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zu besetzen.

Die Stelle ist mit **65 %** der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (entspricht z. Zt.25,87 Stunden) befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**.

Hintergrund
Trotz der Vorteile der Agroforstwirtschaft und der Bemühungen, rechtliche Hemmnisse für die Etablierung der Agroforstwirtschaft zu beseitigen, ist die Einführung der Agroforstwirtschaft in Niedersachsen bisher nur zögerlich erfolgt. Das ELAN-Projekt wird erforschen, warum dies der Fall ist und welche möglichen innovativen Lösungen zu einer verstärkten Etablierung von Agroforstsystemen in Niedersachsen beitragen können. Für mehr Information siehe https://www.uni-goettingen.de/de/forschung/81309.html.

Ihre Aufgaben

- Eigenständige Durchführung der Forschungsarbeiten im Teilprojekt zur Erfassung der ökosystemaren Leistungen von unterschiedlichen alley-cropping Agroforstsystemen.
- Quantifizierung verschiedener ökosystemarer Leistungen (Ernte, Baum/Strauch Zuwachs, Bodennährstoffverfügbarkeit, Treibhausgasemissionen) der zu testenden Agroforst- und Referenzsysteme.
- Organisation und Durchführung von Feldarbeit bei den beteiligten Betrieben und von Laborarbeiten zur Probenaufbereitung.
- Auswertung der erfassten Daten.

- Kommunikation der erzielten wissenschaftlichen Ergebnisse durch Zeitschriftenveröffentlichungen sowie Präsentation auf nationalen und internationalen wissenschaftlichen Tagungen und Praxisseminaren.
- Koordination des Arbeitspaketes (inkl. Finanz- und Berichtswesen) innerhalb des Verbundprojektes.

Ihr Profil

• Ein forst-, agrar-, umweltwissenschaftlicher oder geoökologischer Hochschulabschluss (Master) oder vergleichbar mit mindestens gutem Ergebnis.
• Vertiefte Kenntnisse in der Bodenkunde sowie gute Kenntnisse in Agroforstsystemen sind erwünscht.
• Sehr gute statistische Kenntnisse, Erfahrung in R sind von Vorteil.
• Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur Durchführung mehrerer Dienstreisen pro Jahr zu den Versuchsflächen in Niedersachsen zur Organisation und Durchführung von Feldarbeiten, Aufbau eines kooperativen, engen Kontaktes mit Betrieben und Wissenschaftler*innen im ELAN.
• Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift.
• Begeisterung für Forschung im Bereich integrativer und interdisziplinärer Landnutzungswissenschaften.

Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (ein Motivationsschreiben mit den üblichen Unterlagen) richten Sie bitte in elektronischer Form als ein zusammenhängendes pdf Dokument bis zum **17.02.2023** an pts@forst.uni-goettingen.de. Information zu unserer Abteilung und Forschungsausrichtung finden Sie unter https://www.uni-goettingen.de/de/67070.html.

Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Edzo Veldkamp (Telefon: 0551 39-7339, eveldka@uni-goettingen.de) zur Verfügung.

Hinweis:
Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im: Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) https://www.uni-goettingen.de/hinweisdsgvo

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Abteilung Wildtierwissenschaften des Büsgen-Instituts ist ab dem 01.04.2023 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Vollzeit (teilzeitgeeignet) zu besetzen. Die Stelle ist befristet für die Dauer von 2 Jahren .

Die oder der Mitarbeiter*in soll das Drittmittelprojekt **Analyse von Einflussfaktoren auf die Niedersächsische Schalenwildstrecke** bearbeiten.

Hintergrund
Die Höhe und Zusammensetzung von Jagdstrecken wird u.a. beeinflusst durch rechtliche Vorgaben, die Motivation der Jagdausübenden, sowie naturräumliche und klimatische Bedingungen. Ebenso kann sich die Rückkehr und Ausbreitung von Wolf und Luchs in der deutschen Kulturlandschaft auf die Jagdstrecken auswirken. Gerade in Niedersachsen ist der Wolfsbestand in den letzten Jahren stark gewachsen und auch der Luchs breitet sich weiter aus. Grundsätzlich können Beutegreifer sowohl die Populationsdichten, als auch das Raum-Zeit-Verhalten ihrer Beutetiere beeinflussen, und diese Effekte könnten auch Auswirkungen auf die Jagdstrecke haben. Ob und wie sich die ausbreitenden Großraubsäuger aber tatsächlich auf die Jagdstrecke auswirken, wurde in Deutschland bisher kaum untersucht.
In dem Projekt sollen – in enger Kooperation mit dem Institut für Aquatische und Terrestrische Wildtierforschung (ITAW) der Tierärztlichen Hochschule Hannover – die Auswirkungen von verschiedenen Faktoren auf die Jagdstrecke in Niedersachsen untersucht werden. Um hierbei auch den möglichen Einfluss großer Beutegreifer zu berücksichtigen, sollen hierfür die Daten der Wildtiererfassung (WTE) Niedersachsen, sowie die landesweiten Monitoringdaten zum Vorkommen von Luchs und Wolf analysiert werden.
Das geplante Projekt soll sich konkret mit zwei aufeinanderfolgenden Problemstellungen befassen. Zunächst sollen die WTE-Daten zum Vorkommen von Luchs und Wolf mit den landesweiten Monitoringdaten zu diesen beiden Arten verglichen werden. In einem zweiten Schritt soll dann die Entwicklung von Jagdstrecken unterschiedlicher Schalenwildarten mit den WTE-Daten und weiteren klimatischen und ökologischen Daten statistisch verglichen werden. Ziel dieses Schritts ist es zu quantifizieren, welche der Faktoren einen signifikanten Einfluss auf die Jagdstrecke haben, wie stark dieser Einfluss jeweils ist und inwieweit sich die verschiedenen Faktoren gegenseitig beeinflussen.
Die Ergebnisse des Projektes sollen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften und dem Landesjagdbericht veröffentlicht werden. Zudem sollen die Ergebnisse auf Fachtagungen sowie bei interessierten Jägerschaften präsentiert werden.

Ihr Profil
Wir suchen eine kreative Person mit guten statistisch-quantitativen Fähigkeiten, Programmierkenntnissen, sowie einem Interesse an Wildbiologie und Jagd.
Konkret erwarten wir von Ihnen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem relevanten Bereich (z.B. Forst, Agrar, Biologie, Ökologie, angewandte Statistik, Ökosystemmodellierung o.ä.)
- Erfahrung in der Anwendung moderner Statistik- und Modellierungsansätze, insb. gemischte Modelle (mixed models)
- gute statistische bzw. quantitative Fähigkeiten
- Erfahrung in der Datenanalyse und Programmierung in R
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Befähigung zu selbständiger und eigenverantwortlicher Tätigkeit, Bereitschaft zur Teamarbeit, Kommunikationstalent

Von Vorteil sind weiterhin:

- Angeschlossene Promotion in einem relevanten Bereich
- Methodenkenntnisse für die Auswertung von Zeitreihendaten (time series)
- Jagdschein und/oder nachweisliches Interesse an jagdlichen und wildbiologischen Themen
- tierökologische bzw. wildbiologische Grundkenntnisse
- Kenntnisse im Umgang mit Geografischen Informationssystemen (GIS)
- Erfahrung im Verfassen wissenschaftlicher Artikel für begutachtete Fachzeitschriften

Dienstort ist Göttingen.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **19.02.2023 ausschließlich über das Bewerbungsportal http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/72952 ein**. Auskunft erteilt Herr Balkenhol, E-Mail: niko.balkenhol@forst.uni-goettingen.de, Tel. 0551-39-33622

Hinweis:
Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE
Mitglied des Best Practice-Clubs

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet

AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter **https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/**

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter **stelleninfo@akfb.de**

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter **https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/** abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg Info@akfb.de
	Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041. Stelleninfo@akfb.de
Erscheinungszeitraum:	wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF